L E I S T U N G S V E R Z E I C H N I S

BAUVORHABEN: **Ersatzneubau Zweifachsporthalle mit Parkierungsanlage**
Hugo-Keller-Str. 15/16 in 02826 Görlitz
Los 1 – Bauvorbereitende Maßnahmen

BAUHERR: **Stadtverwaltung Görlitz**
Bau- und Liegenschaftsamt
SG Hochbau
Hugo – Keller – Straße 14
02826 Görlitz

Dieses Angebot kann für ungültig erklärt werden,
wenn es nicht in allen Punkten ausgefüllt ist.
Es darf nichts hinzugefügt und nicht verändert werden.
ALTERNATIVANGEBOTE SIND GETRENNT AUSZUWEISEN !

Bieter: .....

.....

ANGEBOTSSUMME netto: ..... **€**

zuzügl. 19% Mehrwertsteuer: ..... **€**

ANGEBOTSSUMME brutto: ..... **€**

GEPRÜFTE ANGEBOTSSUMME netto: ..... **€**

zuzügl. 19% Mehrwertsteuer: ..... **€**

GEPRÜFTE ANGEBOTSSUMME brutto: ..... **€**

I N H A L T S V E R Z E I C H N I S

BAUVORHABEN: **Ersatzneubau Zweifachsporthalle mit Parkierungsanlage**
Hugo-Keller-Str. 15/16 in 02826 Görlitz
Los 1 – Bauvorbereitende Maßnahmen

Lfd. Nr.	Bezeichnung		Blatt – Nr.	Seite
1	Deckblatt			1
2	Inhaltsverzeichnis			2
3	Allgemeine Vorbemerkungen			3 - 7
4	Leistungsverzeichnis			8 - 46
5	Detailblatt Schnitt Pontekanal der SWG			47
6	Lageplan zur Ausschreibung	M 1 : 250	1	
	Unterlagen per E-Mail			
7	D83 – Datei			
8	Dokumentation zur Abfalltechnischen Untersuchung IB Wode vom 05.08.2016			

ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN

Die Baumaßnahme Hugo-Keller-Straße 15 in Görlitz umfasst den Neubau einer Zweifeldsporthalle (Ersatzneubau nach Hochwasser 2010) sowie damit im Zusammenhang die Errichtung einer innerstädtischen Parkierungsanlage.

An der Finanzierung der Maßnahme sind 3 verschiedenen Förderungen beteiligt. Die Budgetzuordnung zu den einzelnen Teilobjekten:

1. Sporthalle
   Halle bis OK Decke über SG inkl. Gründung bis OK Bodenplatte
   Außenanlagen oberhalb Stellplatzniveau einschließlich Treppenaufgang
2. Parkdeck
   OK Bodenplatte bis OK Decke über SG
3. Parkplatz
   Parkplatz mit Einfriedung und statische Sicherung Mauer Hugo-Keller-Str.

sowie förderfähigen und nicht förderfähigen Teilen ist bei Rechnungslegung und Aufmaßerstellung (siehe nachfolgende Ausführungen) zu beachten.

Gebäudegrundform: Gebäudekomplex aus einem rechteckigen Einzelgebäude
Geschosse: Sockelgeschoss mit Parkierungsanlage, EG, OG und Technikgeschoss
Gebäudeausdehnung: ca. 46,60 x 37,50m, Höhe ca. 14,00m
Gebäudesubstanz: Neubau
Gebäudenutzung:

- EG und OG - Zweifeldsporthalle mit Nebennutzflächen
- Sockelgeschoss - innerstädtischen Parkierungsanlage

Der Ersatzneubau einer Zweifeldsporthalle nach dem Hochwaser 2010 dient der Schul- und Vereinsnutzung. Im Zusammenhang mit der Vereinsnutzung sollen Wettkämpfe in Fußball, Handball, Volleyball, Basketball, Badminton und Boxen in der Halle ausgetragen werden. Die Schulen nutzen die Halle zudem für Veranstaltungen mit bis zu 450 Personen, wie Schuleinführungen, Theateraufführungen und Prüfungen.

Einordnung gemäß Brandschutzkonzept, 30.10.2015:

- Sonderbau, Veranstaltungsstätte ohne erhöhtes Brandrisiko
- Schulbau
- Arbeitsstätte
- offene Garage

Die Gründung des Gebäudes erfolgt auf einer Betonplatte auf einem 1m starken Gründungspolster mit 3 Bewehrungslagen aus Geokunststoff. Zur Sicherung der Baugrube ist im südlichen Bereich ein Berliner Verbau vorgesehen. Die Standsicherheit der vorhandenen Mauer an der Hugo-Keller-Straße ist unter den Bedingungen der Baugrubensicherung nicht mehr gegeben. Eine Sicherung der Wand wird auf dem Gehweg der Hugo-Keller-Straße errichtet. Eine Sanierung der Mauer erfolgt nach Verfüllung der Baugrube. Der großflächige Bodenaustausch unter dem Gebäude und den Stellflächen wird archäologisch begleitet.

Die Decken werden als aussteifende Scheiben aus Stahlbeton oder Spannbeton ausgeführt. Tragende Wände werden aus Stahlbeton oder KS-Mauerwerk (KS-L 20-2,0 in MG II). Die Außenwände werden mit Dämmung und Klinkervorsatzschale ausgeführt. Die Dachscheibe wird über Umkleiden und Stadtbalkon als Spannbetonhohldielenscheibe ausgeführt. Spielfeld und Tribüne werden von einer Konstruktion aus Holzträgern und hölzerner Dachschalung ausgeführt. Das Dach wird als extensiv begrüntes Dach ausgeführt.

Die Böden erhalten Fußbodenaufbauten auf schwimmendem Estrich. Das Spielfeld erhält einen flächen-elastischer Parkett-Schwingboden mit Fußbodenheizung. Die Hallenwände werden entsprechend Schulbaurichtlinie mit Prallwänden ausgestattet.

Die Parkierungsanlage umfasst 129 Stellplätze, wovon 53 Stellplätze überdacht sind. Die als offene Mittelgarage eingestufte Parkierungsebene erhält eine Abdichtung und einen Fahrbahnbelag aus PUNKTFOLGEN

Punktfolgen in den Beschreibungen des Leistungsverzeichnisses sind vom
Bieter auszufüllen, zwingend die konkreten Fabrikate einzutragen und der Nachweis der Gleichwertigkeit durch beizulegenden Produktbeschreibungen, Zulassungen, Prüfzeugnissen, Datenblätter etc. zu führen.

GLEICHWERTIGKEIT TECHNISCHER SPEZIFIKATIONEN
Soweit im Leistungsverzeichnis auf Technische Spezifikationen z.B. nationale Normen, mit denen europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: "oder gleichwertig", immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

LAGE der BAUSTELLE, ZUFAHRT, VERKEHRSBESCHRÄNKUNGEN
Die Baustelle liegt an der Hugo-Keller-Straße 15/16, 02826 Görlitz. Die Zufahrt für LKW bis 10 m Länge ist über die Hugo-Keller-Straße möglich.
Das Baugrundstück befindet sich auf den Grundstücken der Gemarkung Görlitz, Flur 45, Flurstück 574/3 und 574/5. Das Baufeld weist Höhenunterschiede von bis zu 9.50m auf und wird im Norden vom Landschaftsraum des Lunitztals begrenzt. Auf dem Grundstück befinden sich denkmalgeschützte Gebäude und bauliche Anlagen, welche zu erhalten sind. Der Standort ist wegen der vorhandenen historischen Stadtmauer von hoher archäologischer Relevanz.

VERKEHRSVERHÄLTNISSE auf der BAUSTELLE; VERKEHRSBESCHRÄNKUNGEN
Fahrzeuge dürfen die Baustelle nur befahren, wenn dies unmittelbar für die Arbeiten notwendig ist. Sämtliche übrigen Fahrzeuge, einschließlich derjenigen der beschäftigten Arbeitnehmer sind außerhalb der Baustelle zu parken.

FÜR VERKEHR FREIZUHALTENDE FLÄCHEN
Verkehrsbehinderungen auf der Hugo-Keller-Straße sind zu vermeiden.
Für die Inanspruchnahme von öffentlichen Verkehrs- und Wegeflächen sind rechtzeitig Sondernutzungen beim Bau- und Liegenschaftsamt/ Sachgebiet Straßenverkehr in Abstimmung mit der Bauleitung und dem AG zu beantragen und die daraus resultierenden Vorgaben umzusetzen. Notwendige Aufwendungen sind dafür innerhalb der Einheitspreise zu kalkulieren.

Ausgänge, Fluchtwege, Zufahrten für Feuerwehr und Erste Hilfe sind stets freizuhalten. Hydranten und Absperrschieber, Entwässerungs- und sonstige Abdeckungen sind frei und zugänglich zu halten

BAUSTELLENEINRICHTUNG - ALLGEMEIN/ GEWERKESPEZIFISCH
Für alle Gewerke zur allgemeinen Nutzung zur Verfügung gestellt werden:
- Sanitärcontainer für bis zu 20 Arbeitskräfte (männlich), Sanitärausstattung für weibliche Arbeitskräfte ist bei der BÜ besonders anzumelden, mobile Toiletten bis zum Anschluss des Sanitärcontainer
- Baustromanschluss, Bauwasseranschluss
- Baustellenbeleuchtung
- Bauzaun

Die Kosten für die komplette gewerkespezifische Baustelleneinrichtung, die für die Ausführung der im Leistungsverzeichnis beschriebenen Arbeiten notwendig sind, sind seitens des Bieters in die Einheitspreise einzukalkulieren. Dies umfasst auch die für die Arbeitskräfte des AN gesetzlich vorzuhaltenden Pausenräume sowie die notwendige Ausstattung für die Erste Hilfe.

MITBENUTZUNG von FLÄCHEN und RÄUMEN
Die Baustelleneinrichtung erfolgt auf Grundlage des allgemeinen zur Verfügung gestellten Baustelleneinrichtungsplans. Dieser ist auch Grundlage für die Abstimmung eigener Baustelleneinrichtungen mit der Bauüberwachung des Auftraggebers. Für die Mitbenutzung von Freiflächen und Baulichkeiten auf dem Baugelände hat der AN die vorherige Abstimmung der Bauüberwachung des Auftraggebers herbeizuführen. Der AN hat ohne besondere Vergütung Schnee und Eis im Baustellenbereich zu beseitigen, soweit dies erforderlich ist.

MAßE UND MENGEN im LV
Die in der Leistungsbeschreibung angegebenen Maße und Mengen sind Richtwerte und müssen deshalb vor Produktions- bzw. Baubeginn vor Ort genommen und kontrolliert werden.

TRANSPORTEINRICHTUNGEN, TRANSPORTWEGE und TRAGFÄHIGKEIT
Der Transport innerhalb der Geschosse geschieht mit eigenen Mitteln des AN und ist in die Positionen einzukalkulieren. Es stehen für Transporte bauseits keine Aufzüge zur Verfügung. Die Nutzung von Transportgeräten innerhalb der Geschosse ist durch die Deckentragfähigkeit begrenzt.
Deckenbelastbarkeit im Bauzustand ohne Bodenaufbau:

- Decke über Parkierung (Sporthalle): 0,7 t Radlast
- Decke über Parkierung (Nebenräume): 0,3 t Radlast
- übrige Decken: 0,2 t Radlast

Die Nutzung der Transportgeräte mit höheren Lasten ist mit der Bauüberwachung und dem Tragwerksplaner des AG abzustimmen und freigeben zu lassen. Beschädigungen am Bauwerk sind zu vermeiden.

Die Nutzung von Transportgeräten innerhalb der Geschosse mit Belägen ist auf die zulässige Nutzlast beschränkt und im Einzelfall mit der Bauüberwachung und dem Tragwerksplaner des AG abzustimmen und freigeben zu lassen.

HEBEZEUGE
Es werden **keine**, für alle Beteiligten nutzbare Hebezeuge zur Verfügung gestellt. Sollten zur Ausführung gewerkespezifischer Leistungen Hebezeuge erforderlich sein, so sind seitens des Bieters die Kosten für entsprechende Aufwendungen einzukalkulieren.

GERÜSTE, ARBEITSBÜHNEN etc.
Fassadengerüst: bauseits
Raumgerüst Halle: bauseits 2 fahrbare Gerüsttürme
Weitere notwendige Gerüste gemäß VOB/C (ATV) müssen vom AN eigenverantwortlich gemäß Erfordernis seiner Leistungen kalkuliert werden.
In Abhängigkeit von der jeweiligen Aufstandsfläche sind auch hier die vorgegebenen Belastungsgrenzen der Baukonstruktion zu beachten und für notwendige Lastverteilung Sorge zu tragen.

ANSCHLÜSSE für ENERGIE; WASSER und ABWASSER
Dem AN stehen auf der Baustelle Anschlussstellen für Elektro und Wasser zur Verfügung (siehe BE-Plan). Die Umlage der Verbrauchskosten erfolgt gemäß besonderen Vertragsbedingungen (BVB) des AG. Die Unterverteilung der Medien nach Erfordernis ist in die Positionen einzukalkulieren.

BAULEISTUNGSVERSICHERUNG
Durch den AG wird eine Bauleistungsversicherung (ANB) abgeschlossen. Die Beteiligung der Auftragnehmer an den Kosten dieser Versicherung ist in den BVB des AG geregelt.

SICHERHEITSDIENST
Das Baustellengelände wird nicht bewacht.

BESONDERE KLIMATISCHE und BETRIEBLICHE BEDINGUNGEN
Die Bauleistungen können entsprechend den gesetzlichen Regelungen und aus Lärmschutzgründen nur werktags zwischen 7.00 und 20.00 Uhr ausgeführt werden. Ein entsprechender Baustellenbesatz mit Arbeitskräften, Maschinen und Geräten ist seitens des Bieters vollständig einzukalkulieren. Ein Mehrschichtbetrieb in dem genannten Zeitraum von 7.00 bis 20.00 Uhr wird nicht extra vergütet.

IMMISIONSSCHUTZ
Gemäß § 11 SächsBO sind Bauarbeiten so durchzuführen, dass vermeidbare Belästigungen nicht entstehen. Vermeidbare Lärmbelästigungen sind somit konsequent auszuschließen.

Lärmimmissionswerte sind nach der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum Schutz gegen Baulärm vom 1. September 1970 bei der Durchführung von Bau- und Abbruchmaßnahmen an der nächstliegenden schutzwürdigen Bebauung im Umfeld der Baustelle einzuhalten.

Zuwiderhandlungen gegen die Auflage zum Baulärm können als Ordnungswidrigkeit geahndet werden.

Staubimmissionen bei den Bauarbeiten sollten durch geeignete Technologien und Arbeitsweisen nach dem Stand der Technik vermieden werden (z.B. Befeuchtung staubender Baustoffe, Abplanung von Bereichen staubintensiver Arbeiten).

BESONDERE ANORDNUNGEN, VORSCHRIFTEN und MASSNAHMEN der EIGENTÜMER von LEITUNGEN, KABELN, KANÄLEN etc.
Der AN hat sich vor Beginn der Arbeiten über die Lage von Leitungen, Kabeln, Dränen, Kanälen u. dgl. beim Auftraggeber und bei den für die Ver- und Entsorgungsanlagen zuständigen Trägern zu unterrichten. Werden bei Arbeiten Kabel / Leitungen / Kanäle und dergleichen beschädigt oder zerstört, ist unverzüglich der Verantwortliche des AG bzw. bei Gefahr im Verzug die zuständige Behörde zu informieren!
Der AN ist verpflichtet, vor Beginn der Bauarbeiten Schachtscheine und Aufgrabegenehmigungen bei den Versorgungsträgern zu beantragen und die Unterlagen während der Arbeiten auf der Baustelle bereitzuhalten.

ENTSORGUNG
Um die umweltverträgliche Abfallentsorgung zu gewährleisten, dürfen die vorhandenen bzw. anfallenden Abfälle nicht vermischt werden[§ 7 (2) Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) vom 24. Februar 2012 (BGBL I S. 212) in der zz. gültigen Fassung]. Gefährliche Abfälle sind durch Fachfirmen ordnungsgemäß aufnehmen zu lassen und in dafür zugelassene Anlagen umweltverträglich zu entsorgen. Zum Nachweis der geordneten Entsorgung gefährlicher Abfälle sind die Vorschriften der§§ 47 bis 60 Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) vom 24. Februar 2012 (BGBL I S. 212) in der zz. gültigen Fassung, zu beachten.

MASSNAHMEN gemäß BAUSTELLENVERORDNUNG
Die allgemeinen Unfallverhütungsvorschriften sind unbedingt einzuhalten. Seitens des AG wird ein SIGEKO gemäß Baustellenverordnung (BaustellV) eingesetzt. Dieser ist dem AN gegenüber weisungsbefugt.

ARBEITEN ANDERER UNTERNEHMER auf der BAUSTELLE
Es ist mit der gleichzeitigen Anwesenheit anderer Unternehmer auf der Baustelle zu rechnen.
Bei gleichzeitiger Tätigkeit mehrerer Auftragnehmer auf der Baustelle sind die auszuführenden Arbeiten Tag genau mit allen am Bau unmittelbar Beteiligten und in Abstimmung mit der Bauleitung abzugleichen.

BESCHÄDIGUNG und VERSCHMUTZUNG
Die kostenlose Beseitigung von Beschädigungen liegt im alleinigen Aufgabenbereich des Verursachers.

Verschmutzungen der anliegenden Straßen, Wege und Plätze durch Fahrzeuge oder Baumaschinen nach Verlassen der Baustelle sind gem. § 32 StVO 'Verkehrshindernisse' und gem. § 17 Sächsisches Straßengesetz (SächsStrG) zu vermeiden bzw. unverzüglich zu beseitigen. Für diese Leistung ist der AN allein verantwortlich.

Der AN ist für die Beseitigung aller von ihm verursachten Kontaminationen verantwortlich. Eine zusätzliche Vergütung dieser Leistungen erfolgt nicht.

Der jeweilige Arbeitsbereich ist durch jeden Auftragnehmer arbeitstäglich eigenständige zu reinigen.

BAUBERATUNG
Es findet wöchentlich eine Bauberatung statt. Die Teilnahme an jeder Bauberatung durch einen befugten Vertreter innerhalb der vertraglich vereinbarten Ausführungszeit muss seitens des AN sichergestellt werden.

BAUTAGEBUCH
Durch die Ausführungsfirmen ist gemäß BVB ein Bautagebuch (arbeitstäglich) zu führen. Die Unterzeichnung erfolgt spätestens zu der darauf folgenden Bauberatung. Das Bautagebuch hat tageweise mindestens folgende Angaben zu erhalten:
- Arbeitskräftezahl (gegliedert nach Polier, Facharbeiter, Helfer etc.)
- Arbeitszeitraum / Anwesenheit

- geleistete Arbeit / Arbeitsfortschritt
- Wetter / Temperatur
- besondere Vorkommnisse

PLANUNTERLAGEN
Ausführungszeichnungen und Details werden in Papierform 2-fach sowie auf Wunsch digital als pdf und dwg übergeben.

ABRECHNUNG/ AUFMAß
Ergänzend zu den Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB) ist folgendes zu beachten: Die Rechnungslegung erfolgt kumulativ.
Jeder Rechnung ist ein vorab von der Bauüberwachung bestätigtes Aufmaß und ggf. weitere Nachweise beizufügen. Die Aufmaße sind nach rechtzeitiger Einladung gemeinsam mit der jeweiligen Bauüberwachung zu erstellen.
Die Rechnungen sind abgegrenzt nach den auf Seite 1 vorgegebenen drei Teilobjekten (Budgetzuordnung) zu stellen. Der Mehraufwand in der Rechnungslegung ist in die Positionen einzukalkulieren.

DOKUMENTATION

Zwei Wochen vor der bauaufsichtlichen Abnahme sind alle dafür erforderlichen Nachweise, Dokumentationen und Prüfzeugnisse an den AG zu übergeben. Nach der förmlichen Abnahme und vor Schlussrechnungslegung ist eine Zusammenstellung der Abschlussdokumentation nach Vorgabe des AG (in deutscher Sprache) 1 -fach in Papier sowie digital (pdf, dwg) u. a. bestehend aus:
- Deckblatt mit Angaben zum AN
- Inhaltsverzeichnis
- Fachbauleitererklärung
- Übereinstimmungserklärung inkl. Bescheinigung des Errichters sowie ggf. mit Dokumentation geringfügiger Abweichungen durch den Hersteller
- Eignungsnachweise zu Verfahrensprüfungen, Prüfzeugnisse etc.
- Dokumentation der Kooperationspartner (Zulieferer, etc.)
- [Allgemeine] Bauaufsichtliche Zulassungen aller eingesetzten Systeme und Baustoffe
- Protokolle notwendiger Prüfverfahren gemäß der DIN Vorschriften während der Ausführung
- Materialdokumentation (soweit zum Verständnis notwendig mit Übersichtsplänen), Lieferscheine, Datenblätter, Entsorgungsnachweise,
- Revisionszeichnungen,
- Bedienungs-, Pflege- und Wartungsanleitungen,
- usw.

Projekt: 0155 Neubau Zwei-Feld-Sporthalle, Hugo- Keller- Straße
Bauherr: Stadtverwaltung Görlitz, Görlitz
Bau- und Liegenschaftsamt, SG Hochbau
Lv: 0155.16 Los 1 - Bauvorbereitende Maßnahmen

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
0155.16	**LV: Los 1 - Bauvorbereitende Maßnahmen**		

Vorbemerkung zu den Bauarbeiten

Allgemeines und Beschreibung der Bauleistungen:

Mit den bauvorbereitenden Maßnahmen für den Gebäudeneubau werden die Grundleitungen für die Erschließung des Gebäudes und die Regenwasser-Anschlussleitungen, die unmittelbar unter dem Gebäude durchführen, gesondert im Los 2 ausgeschrieben.

Das Los 1 beinhaltet die Weiterführung der Medien mit Anschluss an das öffentliche Netz und die Hauptleitungen unterhalb der geplanten Fahrstraße. Ein teil der Fahrstraße soll gleichzeitig als Baustraße für die Bauarbeiten genutzt werden. Diese Arbeiten erfolgen parallel mit den im Los 2 ausgeschriebenen Erdarbeiten und Kanalarbeiten, Koordinierungen hinsichtlich Anschlusspunkten und -terminen sowie Befahrbarkeit der Baubereiche sind dazu erforderlich. Notwendige Koordinierungen mit den Gewerken, und damit verbundene Aufwendungen in den technologischen Abläufen sind bei der Kalkulation zu berücksichtigen und bei Bedarf in der Ausführung eigenverantwortlich zu klären.

Rohrenden für weiterführende Leitungstrassen sind zu verschließen und vor der Rückverfüllung zu dokumentiern und der Bauleitung vorzuführen. Gleiches gilt für den Einbau der Formstücke, die als gesonderte Position abzurechnen sind.
Beim Einbau ist auf die exakte Lage der Medien gemäß Planangabe zu achten, um Folgearbeiten (passgenauer Einbau der Einläufe, Schächte und Gebäudeinführungen im Hausanschlussraum) in den späteren Gewerken nicht zu behindern.

Bestandsaufmaß aller neu verlegten Leitungen:

Die Einmessung aller neu verlegten Leitungen erfolgt durch die Stadtvermessung der Stadt Görlitz **im offenen Graben**. Mindestens 1 Tag im Voraus ist nach Abstimmung mit der Bauüberwachung die Stadtvermessung, Frau Seifert (Tel. 03581-672107) über erforderliche Einmeßarbeiten zu informieren.

Baugrund und Bodenverhältnisse, Entsorgung:

Die Baugrundverhältnisse sind im Baugrundgutachten beschrieben, welches Bestandteil der Ausschreibung ist.
Da im Baugrund große Anteile an Auffüllungen angetroffen wurden, mussten zusätzlich abfalltechnische Untersuchungen durchgeführt und ausgewertet werden. Die Ergebnisse der Untersuchungen und die entsprechenden Bewertungen zu den insgesamt sehr inhomogenen Massen liegen der Ausschreibung ebenso bei.
Weiterführende Untersuchungen entsprechend der geforderten Parameter der Abfallverwerter bzw. Deponien werden dem Bedarf entsprechend während der Bauausführung durch den Bauherrn beauftragt.
Sämtliche im Leistungsverzeichnis erwähnten auszubauenden Materialien sind, wenn nicht anders beschrieben, zu entfernen. Mit dem Begriff „Entfernen“ sind alle dazu notwendigen Leistungen erfasst, wie Aufladen, Abfahren zu einer geeigneten Deponie bzw. Wiederaufbereitungsanlage incl. aller dabei entstehenden Kosten und Gebühren.
Der Auftragnehmer hat anfallende Stoffe so weit wie möglich einer Restverwertung zuzuführen und nur, wo nicht anders zumutbar, die Stoffe auf einer zugelassenen Deponie mit den damit verbundenen Entsorgungsgebühren zu entsorgen.
Grundsätzlich ist die ordnungsgemäße und schadlose Verwertung bzw. Beseitigung der Abfälle nachzuweisen. Für unbelastete Abfälle sind Lieferscheine, Wiegescheine und Rechnungen als Nachweis vorzulegen. Für die Entsorgung etwaiger gefährlicher Abfälle sind die Anforderungen zur Nachweispflicht nach der Deponieverordnung und der Nachweisverordnung in der jeweils gültigen Fassung

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €

****Fortsetzung*** Vorbemerkung zu den Bauarbeiten*

umzusetzen.
Mit dem Transport von wiederverwertbaren Abfällen und zur Beseitigung von gefährlichen Abfällen sind nur Unternehmen zugelassen, die entsprechend Transportgenehmigungsverordnung und Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz über eine gültige Genehmigung verfügen.

Leitungsbestand:
Für den unmittelbaren Baubereich gibt es Angaben zu bestehenden Kabel und Leitungen des AG bzw. anderer Medienträger. Darüber hinaus sind im Leistungsverzeichnis Suchschachtungen enthalten. Die Leistungen sind vor Ausführung mit der örtlichen Bauüberwachung abzustimmen und gemeinsam am offenen Graben aufzumessen. Bei fehlender Dokumentation werden diese als Leistung nicht anerkannt. Alle Vorkehrungen zum Schutz in Betrieb bleibender Kabel und Leitungen sind in die Einheitspreise einzukalkulieren. Beschädigungen gehen zu Lasten des Auftragnehmers.

Normen und Vorschriften:
Die Vertragsleistungen sind unter Berücksichtigung der einschlägigen Vorschriften und Normen nach dem Stand der Technik zu erbringen.Folgende Richtlinien, DIN und Verordnungen sind Vertragsbestandteil:

- ZTVE – StB 09
  Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Erdarbeiten im Straßenbau, Ausgabe 2009
- ZTV SoB-StB 04
  Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Schichten ohne Bindemittel im Straßenbau
- TL SoB-StB 04
  Technische Lieferbedingungen für Baustoffgemische und Böden zur Herstellung von Schichten ohne Bindemittel im Straßenbau
- ZTV A – StB 12
  Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Aufgrabungen in Verkehrsflächen, Ausgabe 2012
- ZTV Ew – StB 91
  Bau von Entwässerungseinrichtungen im Straßenbau
- ZTV – SA 97/ 01
  Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen an Straßen
- TL
  Technische Lieferbedingungen für alle weiteren zu liefernden Materialien
- DIN 18920 - Schutz von Bäumen bei Baumaßnahmen
- DIN EN 1610 - Verlegung und Prüfung von Abwasserleitungen und -kanälen
- DIN 1986-100 - Entwässerungsanlagen für Gebäude und Grundstücke

Für alle zu liefernden Materialien hat der Auftragnehmer die jeweils gültigen Eignungsnachweise vor deren Einbau der Bauleitung zu übergeben. Für die Abrechnung der vom AN zu liefernden Materialien, insbesondere von Erd- und Baustoffen sind grundsätzlich Liefer- bzw. Wiegescheine der Bezugsquelle (Hersteller, Zwischenverkäufer) mit Qualitätsangaben beizubringen.

Mit den in den Positionen und ZTV enthaltenen Angaben über Bauart, Bauteil und Baustoff gilt auch der Herstellungsvorgang durch Liefern, Zusammenfügen und Einbauen der Stoffe bis zur fertigen Leistung als beschrieben. Die Vertragsleistung ist gebrauchs- und betriebsfertig abgeschlossen zu erstellen. Sämtliche Verbindungs- und Befestigungsmaterialien sowie systembedingte

Projekt: 0155 Neubau Zwei-Feld-Sporthalle, Hugo- Keller- Straße
Bauherr: Stadtverwaltung Görlitz, Görlitz
Bau- und Liegenschaftsamt, SG Hochbau
Lv: 0155.16 Los 1 - Bauvorbereitende Maßnahmen

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
	****Fortsetzung*** Vorbemerkung zu den Bauarbeiten*		
	Kleinteile sind in den Einheitspreis einzukalkulieren.		

Projekt: 0155 Neubau Zwei-Feld-Sporthalle, Hugo- Keller- Straße
Bauherr: Stadtverwaltung Görlitz, Görlitz
Bau- und Liegenschaftsamt, SG Hochbau
Lv: 0155.16 Los 1 - Bauvorbereitende Maßnahmen

001. Vermessungsarbeiten

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
001.	**Bereich: Vermessungsarbeiten**		
001.1.	**Revisions- und Abrechnungsvermessung durchführen** Vermessung sämtlicher Befestigungen, Einbauten, neu verlegten Leitungen sowie sonstiger Veränderungen des Ist-Zustandes und Erstellen eine Revisionsplanes (der auch als Grundlage für die Abrechnung herangezogen wird), der Plan ist digital (dxf- Format) und als Papierzeichnung in 3- facher Ausführung zu liefern. Aufzumessen sind sämtliche sichtbaren und verdeckten Bauwerke, Böschungslinien, Schächte, Schieber etc. Sonstige Geländeflächen, die von Bautätigkeiten betroffen sind, sind in einem Raster von ca. 5 x 5 m mit Höhenpunkten zu versehen, Bauwerke werden zusätzlich lage- und höhenmäßig eingemessen. Höhenbezug: DHHN 92 Lagebezug: GK (Bessel) RD 83 Planmaßstab: M 1: 100 Die Vermessung und Planerstellung ist von einem Bauvermesser mit abgeschlossenen Studium als Vermessungsingenieur auszuführen. Die aktuelle Digitalisierungsvorschrift und der Objektschlüsselkatalog des Stadtplanungs- und Bauordnungsamtes Görlitz, SG Stadtvermessung sind zu beachten. Die zeitliche Koordination des Vermessungseinsatzes ist Sache des Auftragnehmers, der Auftraggeber ist über den Zeitpunkt des Vermessungseinsatzes - insbesondere bei verdeckten Bauwerken - in Kenntnis zu setzen. Die Kosten für die Beschaffung von Vermessungspunkten beim zuständigen Vermessungsamt sind einzukalkulieren, Die Vermessung muss abschnittsweise entsprechend dem Baufortschritt in mehreren Einsätzen erfolgen. Die Pauschale beinhaltet alle Leistungen zu den Erdarbeiten, dem Leitungsbau sowie den Straßenbauarbeiten der vorliegenden Ausschreibung.		
	1,00 Psch	_____	_____
	Summe Bereich 001. Vermessungsarbeiten		_____

Projekt: 0155 Neubau Zwei-Feld-Sporthalle, Hugo- Keller- Straße
Bauherr: Stadtverwaltung Görlitz, Görlitz
Bau- und Liegenschaftsamt, SG Hochbau
Lv: 0155.16 Los 1 - Bauvorbereitende Maßnahmen

002. Abbruch und Erdarbeiten

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
002.	**Bereich: Abbruch und Erdarbeiten**		
002.1.	**Suchschlitze herstellen, Boden einbauen** Suchschlitze zur Feststellung der Lage von Kabeln, Leitungen und dgl. nach Angabe und in vorheriger Absprache mit der Bauleitung in Handschachtung in Böden bis Bodenklasse 3 - 5 herstellen. Boden seitlich lagern und nach Markierung und Dokumentation der Stellen wieder einbauen und verdichten mit Nachweis. Grabentiefe: bis 3,0 m gerechnet von OK Gelände Aufmaß mit der Bauleitung am offenen Graben, Abrechnung erfolgt nach senkrechten Grabenwänden. Verdrängte Massen und unbrauchbare Materialien sind nach Wahl des Auftragnehmers zu beseitigen, Gebühren für die Entsorgung gehen zu Lasten des Auftragnehmers. 10,000 m3	_____	_____
002.2.	**Stahl- Betonhindernisse im Boden abbrechen** Abbruch von unvorhergesehenen Hindernissen, im Aushubbereich, wie Wand- und Fundamentteile aus Stahlbeton, größer als 0,1 m³, als Maschine-/ Handarbeit. Das Abbruchmaterial ist nach Wahl des Auftragnehmers zu beseitigen; Gebühren für dei Entsorgung gehen zu Lasten des Auftragnehmers. 5,000 m3	_____	_____
002.3.	**Mauerwerkshindernisse im Boden abbrechen** Abbruch von Hindernissen aus Mauerwerk und Beton, wie Mauerreste, Betonreste und Fundamentteile größer als 0,1 m³ im Aushubbereich, als Maschine-/ Handarbeit. Das Abbruchmaterial ist nach Wahl des Auftragnehmers zu beseitigen, Gebühren für die Entsorgung gehen zu Lasten des Auftragnehmers. 10,000 m3	_____	_____
	*Bedarfsposition		
002.4.	**Ausbau von Leitungen aus Kunststoff, Stz., Beton** Ausbau und Entsorgung außer Betrieb gegangener, freigelegter Leitungen aller Dimensionen aus Kunststoff, Steinzeug und Beton. Die unbrauchbaren Leitungen sind nach Wahl des Auftragnehmers zu beseitigen. Gebühren der Entsorgung gehen zu Lasten des Auftragnehmers. Abrechnung entsprechend Aufmaß auf der Baustelle - gemeinsam mit der Bauleitung. 50,00 m	_____	_____

Projekt: 0155 Neubau Zwei-Feld-Sporthalle, Hugo- Keller- Straße
Bauherr: Stadtverwaltung Görlitz, Görlitz
Bau- und Liegenschaftsamt, SG Hochbau
Lv: 0155.16 Los 1 - Bauvorbereitende Maßnahmen

002. Abbruch und Erdarbeiten

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
	*Bedarfsposition		
002.5.	**Ausbau von Leitungen aus Stahl u. Guss** Ausbau und Entsorgung aller außer Betrieb gegangener, freigelegter Leitungen aller Dimensionen aus Stahl und Guss. Die unbrauchbaren Leitungen sind nach Wahl des Auftragnehmers zu beseitigen. Gebühren der Entsorgung gehen zu Lasten des Auftragnehmers. Abrechnung entsprechend Aufmaß auf der Baustelle - gemeinsam mit der Bauleitung.		
	30,00 m	_____	_____
	*Bedarfsposition		
002.6.	**Ausbau von Elt-Leitungen** Ausbau und Entsorgung aller außer Betrieb gegangener, freigelegter Elt - Leitungen aller Dimensionen. Die unbrauchbaren Leitungen sind nach Wahl des Auftragnehmers zu beseitigen. Gebühren der Entsorgung gehen zu Lasten des Auftragnehmers. Gemessen wird die Länge je nach Trasse einzeln verlegt oder in Bündeln mit mehreren Kabelsträngen. Abrechnung entsprechend Aufmaß auf der Baustelle - gemeinsam mit der Bauleitung.		
	100,00 m	_____	_____
002.7.	**Vorhandene Kontrollschächte abbrechen und entsorgen** Vorhandene Kontrollschächte aus Stahlbeton- Fertigteilen einschl. Schachtabdeckung aus Beton und Guss ausbauen, Abbruchmaterialien sind nach Wahl des Auftragnehmers zu beseitigen. Gebühren der Entsorgung gehen zu Lasten des Auftragnehmers. Bestehende Stz- und Betonleitungen in den Dimensionen DN 100 - DN 200 am Schachtunterteil trennen. Der Abbruch der Leitungen ist in gesonderter Position beschrieben. Einbautiefe: DOK-RS bis 3,5 m Baugrube mit verdichtungsfähigen Erdstoff aus dem Baufeld verfüllen und lagenweise verdichten, Verfüllung auf OK Planum der Fahrbahn bzw. geplantes Gelände.		
	1,00 St	_____	_____
002.8.	**Vorhandene Straßeneinläufe abbrechen und entsorgen** Vorhandene Straßeneinläufe aus Stahlbeton- Fertigteilen bzw. Ziegelmauerwerk einschl. Abdeckung und Rahmen aus Guss ausbauen, Abbruchmaterialien sind nach Wahl des Auftragnehmers zu beseitigen. Gebühren der Entsorgung gehen zu Lasten des Auftragnehmers. Bestehende Stz- und Betonleitungen in den Dimensionen DN 100 - DN 200 am Einlaufboden trennen. Der Abbruch der Leitungen ist in gesonderter Position beschrieben. Einbautiefe: DOK-RS bis 1,5 m Baugrube mit verdichtungsfähigen Erdstoff aus dem Baufeld verfüllen und lagenweise verdichten, Verfüllung auf OK Planum der Fahrbahn bzw. geplantes Gelände.		
	11,00 St	_____	_____

Projekt: 0155 Neubau Zwei-Feld-Sporthalle, Hugo- Keller- Straße
Bauherr: Stadtverwaltung Görlitz, Görlitz
Bau- und Liegenschaftsamt, SG Hochbau
Lv: 0155.16 Los 1 - Bauvorbereitende Maßnahmen

002. Abbruch und Erdarbeiten

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
002.9.	**Trennschnitte an Leitungen aus Beton und Steinzeug** Trennschnitte für das Ablängen von außer Betrieb gegangenen Steinzeug- und Betonrohren in den Dimensionen DN 100 - DN 200 herstellen mittels Schneidring oder Schneidkette. 20,00 St	_____	_____
002.10.	**Trennschnitte an Leitungen aus Stahl und Guss** Trennschnitte für das Ablängen von außer Betrieb gegangenen Stahl- bzw. Gussleitungen in den Dimensionen DN 50 - DN 150 herstellen mittels Schneidring oder Schneidkette. 5,00 St	_____	_____
002.11.	**Ortbeton C12/15 einbauen, Verschluss der getrennten Leitungen** getrennte Leitungen aus Steinzeug und Beton mit Ortbeton dicht verschließen. Leitungen in den Dimensionen DN 100 - 200 12,00 St	_____	_____
	*Bedarfsposition		
002.12.	**Wurzelstöcke (Stubben) roden bis Dm 2m** Baugelände von Wurzelstöcken bereits gefällter Bäume und Großsträucher räumen. Das Abräummaterial ist nach Wahl des Auftragnehmers zu beseitigen. Gebühren der Entsorgung gehen zu Lasten des Auftragnehmers. Entstandene Baugruben sind mit anstehenden Erdstoff niveaugleich lagenweise zu verfüllen und zu verdichten. Wurzelstock- Durchmesser: bis 2,00 m 5,00 St	_____	_____
002.13.	**Betonborde / Betonkantensteine aufnehmen** Betonborde, Betonkantensteine und Betoneinfassungen aller Art und Größe inkl. Unterbeton und Rückenstütze aufnehmen, laden und nach Wahl des Auftragnehmers beseitigen. Gebühren der Entsorgung gehen zu Lasten des Auftragnehmers. 195,00 m	_____	_____
002.14.	**Betonpflasterbeläge im Sandbett aufnehmen** Betonpflasterbeläge, im Sandbett verlegt, aufnehmen, laden und nach Wahl des Auftragnehmers beseitigen.Die Gebühren für die Entsorgung gehen zu Lasten des Auftragnehmers. Material: Betonrechteckpflaster verschiedener Größen bis 10 cm dick 195,00 m2	_____	_____
002.15.	**Pflasterbeläge im Sandbett aufnehmen, Granitpflaster** Pflasterbeläge, im Sandbett verlegt, aufnehmen, säubern, laden und zum Lagerplatz der Stadt (Friedrich- List- Straße) transportieren und auf Haufen abladen. Unbrauchbare Materialien sind nach Absprache mit der BL / AG auszusortieren und nach Wahl des Auftragnehmers zu beseitigen. Gebühren der Entsorgung gehen zu Lasten des Auftragnehmers.		

Projekt: 0155 Neubau Zwei-Feld-Sporthalle, Hugo- Keller- Straße
Bauherr: Stadtverwaltung Görlitz, Görlitz
Bau- und Liegenschaftsamt, SG Hochbau
Lv: 0155.16 Los 1 - Bauvorbereitende Maßnahmen

002. Abbruch und Erdarbeiten

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
	****Fortsetzung*** 002.15. Pflasterbeläge im Sandbett aufnehmen, Granitpflaster*		
	Pflastermaterial: Granitkleinpflaster, Granitgroßpflaster und in Kleinstmengen Basaltpflaster Format: ca. 10/ 10/ 10 cm ca. 18/ 18/ 20 cm Transportentfernung: bis 7 km		
	1.500,00 m2	_____	_____
002.16.	**Beton- Winkelstützelemente ausbauen und entsorgen, bis 50 cm hoch** Beton- Winkelstützelement, in Betonbett verlegt, aufnehmen, laden und nach Wahl des Auftragnehmers beseitigen.Die Gebühren für die Entsorgung gehen zu Lasten des Auftragnehmers. Ausbau inkl.Betonbett bis 20 cm dick und bis 30 cm breit Wandelemente als Abgrenzung der bestehenden Stellflächen bis 60 cm hoch.		
	300,00 m	_____	_____
002.17.	**Stahlschienen ausbauen und entsorgen** Stahlschienen zur Sicherung der Winkelelemente aufnehmen, laden und nach Wahl des Auftragnehmers beseitigen.Die Gebühren für die Entsorgung gehen zu Lasten des Auftragnehmers. Im Bereich der Winkelelemente als Abgrenzung der bestehenden Stellflächen, ehemalige Bahnschienen		

Projekt: 0155 Neubau Zwei-Feld-Sporthalle, Hugo- Keller- Straße
Bauherr: Stadtverwaltung Görlitz, Görlitz
Bau- und Liegenschaftsamt, SG Hochbau
Lv: 0155.16 Los 1 - Bauvorbereitende Maßnahmen

002. Abbruch und Erdarbeiten

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
	****Fortsetzung*** 002.17. Stahlschienen ausbauen und entsorgen*		

110,00 m

002.18. **Betonpoller schonend ausbauen und zum AG- Lagerplatz transportieren**
Betonpoller bis 25 cm Durchmesser, im Erdeinbau inkl. Betonfundament versetzt, schonend ausbauen und zur Wiederverwendung laden und zum AG- Lagerplatz transportieren.
Inkl. Ausbau des Betonfundamentes und Reinigen des Pollers von Betonfundamentresten. Unbrauchbares Abbruchmaterial ist nach Wahl des Auftragnehmers zu beseitigen, die Gebühren für die Entsorgung gehen zu Lasten des Auftragnehmers.
Transportentfernung zum Lagerplatz: bis 7 km

5,00 St

002.19. **Stahlpoller schonend ausbauen und zum AG- Lagerplatz transportieren**
Stahlpoller bis 15 cm Durchmesser, im Erdeinbau inkl. Betonfundament versetzt, schonend ausbauen und zur Wiederverwendung laden und zum AG- Lagerplatz transportieren.
Inkl. Ausbau des Betonfundamentes und Reinigen des Stahlpollers von Betonresten. Unbrauchbares Abbruchmaterial ist nach Wahl des Auftragnehmers zu beseitigen, die Gebühren für die Entsorgung gehen zu Lasten des Auftragnehmers.
Transportentfernung zum Lagerplatz: bis 7 km

10,00 St

Projekt: 0155 Neubau Zwei-Feld-Sporthalle, Hugo- Keller- Straße
Bauherr: Stadtverwaltung Görlitz, Görlitz
Bau- und Liegenschaftsamt, SG Hochbau
Lv: 0155.16 Los 1 - Bauvorbereitende Maßnahmen

002. Abbruch und Erdarbeiten

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
002.20.	**Schrankenanlage ausbauen inkl. Betonfundamente und entsorgen** Schrankenanlage, bestehend aus: - Einfahrschranke inkl. Schrankenbaum und Standgehäuse - Einfahrterminal - Ausfahrtschranke inkl. Schrankenbaum und Standgehäuse - - Ausfahrterminal - Kassenautomat inkl. Betonfundamente (inkl. Bewehrung) der Standgehäuse, Terminals und des Kassenautomaten demontieren, abbrechen und nach Wahl des Auftragnehmers entsorgen. Die Gebühren für die Entsorgung gehen zu Lasten des Auftragnehmers. Länge der Schrankenbäume jeweils bis 3 m. Die Freischaltung der Anlage inkl. Trennung vom Stromnetz erfogt bauseits. 		
	1,00 St	_____	_____
002.21.	**Beschilderung ausbauen** Schonender Ausbau der Verkehrszeichen und Beschilderung verschiedener Größen innerhalb des Baubereiches inkl. der Pfosten und der Fundamente zur Wiederverwendung. Beschilderung und Pfosten sind zum Lagerplatz der Stadt, Friedrich- List- Straße zu transportieren und zu lagern. Unbrauchbare Abbruchmaterialien sind nach Wahl des Auftragnehmers zu entsorgen, Gebühren für die Entsorgung gehen zu Lasten des Auftragnehmers. Transportentfernung zum Lagerplatz: bis 7 km		
	10,00 St	_____	_____

Projekt: 0155 Neubau Zwei-Feld-Sporthalle, Hugo- Keller- Straße
Bauherr: Stadtverwaltung Görlitz, Görlitz
Bau- und Liegenschaftsamt, SG Hochbau
Lv: 0155.16 Los 1 - Bauvorbereitende Maßnahmen

002. Abbruch und Erdarbeiten

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
002.22.	**Erdstoffaushub, Bkl. 3-5 und entsorgen** Erdstoffaushub zur Geländeregulierung, für den Straßenbau der geplanten Stellflächen und für die Herstellung der Baustraße etc. ausführen, inkl. profilgerechtes Herstellen des Grobplanums als Maschine- Handaushub. Das Aushubmaterial ist nach Wahl des Auftragnehmers zu beseitigen. Die Gebühren für die Entsorgung gehen zu Lasten des Auftragnehmers. Aushubtiefe: 10 - 90 cm für Geländerregulierung zuzügl. 65 cm für Fahrbahnaufbau der befestigten Flächen Bodenklasse: 3 - 5 Entsorgung von Boden bis Z 1.1 nach LAGA Aushub z.T. durchsetzt mit Auffüllmaterial und Bauschutt Vergütung für die Entsorgung größer Z 1.1 (LAGA) nach gesonderter Position 905,000 m3	_____	_____
002.23.	**Zulage für den Erdstoffaushub von Hand** Zulage für den Erdstoffaushub von Hand zum Schutz bestehender Leitungen, Gehölze, in Gebäudenähe etc. Aushubtiefe bis 100 cm 25,000 m3	_____	_____
	*Bedarfsposition		
002.24.	**Erdstoffaushub, Bkl. 6, als Zulage** Zulage zum Erdstoffaushub für Boden Bodenklasse: 6 Aushubtiefe: bis 1,50 m 25,000 m3	_____	_____
	*Bedarfsposition		
002.25.	**Erdstoffaushub, Bkl. 7, als Zulage** Zulage zum Erdstoffaushub für Boden Bodenklasse: 7 Rohrgrabentiefe: bis 1,50 m 5,000 m3	_____	_____

Vorbemerkungen zur Entsorgung der Aushubmassen auf Deponie
Zur Einordnung in die Zuordnungsklassen entsprechend LAGA- Richtlinie und Deponieverordnung wurden analytische Untersuchungen vorgenommen.
Die Dokumentation zur Abfalltechnischen Untersuchung der Bodenmassen sind Bestandteil der Leistungsbeschreibung und entsprechend bei der Kalkulation zu berücksichtigen.

Bei der Entsorgung der belasteten Aushubmassen sind die LAGA- Richtlinien und die Deponieverordnung zu beachten.
Grundsätzlich ist die ordnungsgemäße und schadlose Verwertung bzw. Beseitigung der Abfälle nachzuweisen. Für unbelastete Abfälle sind Lieferscheine, Wiegescheine und Rechnungen als Nachweis vorzulegen.
Mit dem Transport von wiederverwertbaren Abfällen und zur Beseitigung von Abfällen und gefährlichen Abfällen (Deponieverordnung) sind nur Unternehmen zugelassen, die entsprechend Transportgenehmigungsverordnung und Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz über eine gültige Genehmigung verfügen.

Projekt: 0155 Neubau Zwei-Feld-Sporthalle, Hugo- Keller- Straße
Bauherr: Stadtverwaltung Görlitz, Görlitz
Bau- und Liegenschaftsamt, SG Hochbau
Lv: 0155.16 Los 1 - Bauvorbereitende Maßnahmen

002. Abbruch und Erdarbeiten

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
002.26.	**Zulage für die Entsorgung von Bauschutt der Zuordnungsklasse Z 1.2** Zulage für das getrennte Ausheben bzw. das Aussortieren, die separierte Verladung und Abtransport belasteter Aushubmassen aus Bauschutt- und Bodengemischen, Auffüllungen aus Beton, Ziegelschutt und Bruchsteinen verschiedener Güten. Zulage für den Mehraufwand zur Beseitigung o.g. Abbruchmassen entsprechend LAGA-Richtlinie nach Wahl des Auftragnehmers, die Gebühren für die Entsorgung gehen zu Lasten des Auftragnehmers. Die Abrechnung erfolgt mit Wiegescheinen. Inkl. Zwischenlagerung der Massen in Containern im Baustellenbereich bis zur Entsorgung. **Abbruchmaterial der Zuordnungsklasse Z 1.2** Deponie: ..... 50,000 to	_____	_____
002.27.	**Zulage für die Entsorgung von Bauschutt der Zuordnungsklasse Z 2** Zulage für das getrennte Ausheben bzw. das Aussortieren, die separierte Verladung und Abtransport belasteter Aushubmassen aus Bauschutt- und Bodengemischen, Auffüllungen aus Beton, Ziegelschutt, Bruchsteinen verschiedener Güten, sowie Schlacke. Ausbau der Schlacke soweit möglich getrennt bzw. Aussortierung aus den Aushubmassen. Zulage für den Mehraufwand zur Beseitigung o.g. Abbruchmassen entsprechend LAGA- Richtlinie nach Wahl des Auftragnehmers, die Gebühren für die Entsorgung gehen zu Lasten des Auftragnehmers. Die Abrechnung erfolgt mit Wiegescheinen. Inkl. Zwischenlagerung der Massen in Containern im Baustellenbereich bis zur Entsorgung. **Abbruchmaterial der Zuordnungsklasse Z 2** Deponie: ..... 110,000 to	_____	_____
002.28.	**Zulage für die Entsorgung von Abfällen entsprechend Deponieklasse I** Zulage für die separierte Verladung und Abtransport belasteter Aushubmassen aus Bauschutt- und Bodengemischen, Auffüllungen aus Beton, Ziegelschutt, Bruchsteinen verschiedener Güten, Abfällen und kontaminierten Bodens. Zulage für den Mehraufwand zur Beseitigung o.g. Massen entsprechend Deponieverordnung auf eine zugelassene Deponie der Deponieklasse I. Inkl. Zwischenlagerung der Massen in Containern im Baustellenbereich bis zur Entsorgung. Die Gebühren für die Entsorgung gehen zu Lasten des Auftragnehmers. Der Nachweis der ordnungsgemäßen Entsorgung gemäß Nachweisverordnung ist zu erbringen, die Abrechnung erfolgt mit Wiegescheinen. **Abbruchmaterial zur Entsorgung enstpr. Deponieklasse I** Deponie: ..... 110,000 to	_____	_____

Projekt: 0155 Neubau Zwei-Feld-Sporthalle, Hugo- Keller- Straße
Bauherr: Stadtverwaltung Görlitz, Görlitz
Bau- und Liegenschaftsamt, SG Hochbau
Lv: 0155.16 Los 1 - Bauvorbereitende Maßnahmen

002. Abbruch und Erdarbeiten

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
002.29.	**Zulage für die Entsorgung von Abfällen entsprechend Deponieklasse II** Zulage für die separierte Verladung und Abtransport belasteter Aushubmassen aus Bauschutt- und Bodengemischen, Auffüllungen aus Beton, Ziegelschutt, Bruchsteinen verschiedener Güten, Abfällen und kontaminierten Bodens. Zulage für den Mehraufwand zur Beseitigung o.g. Massen entsprechend Deponieverordnung auf eine zugelassene Deponie der Deponieklasse II. Inkl. Zwischenlagerung der Massen in Containern im Baustellenbereich bis zur Entsorgung. Die Gebühren für die Entsorgung gehen zu Lasten des Auftragnehmers. Der Nachweis der ordnungsgemäßen Entsorgung gemäß Nachweisverordnung ist zu erbringen, die Abrechnung erfolgt mit Wiegescheinen. **Abbruchmaterial zur Entsorgung enstpr. Deponieklasse I**l Deponie: ..... 50,000 to	_____	_____
002.30.	**Zulage für die Entsorgung von Abfällen entsprechend Deponieklasse III** Zulage für die separierte Verladung und Abtransport belasteter Aushubmassen aus Bauschutt- und Bodengemischen, Auffüllungen aus Beton, Ziegelschutt, Bruchsteinen verschiedener Güten, Abfällen und kontaminierten Bodens. Zulage für den Mehraufwand zur Beseitigung o.g. Massen entsprechend Deponieverordnung auf eine zugelassene Deponie der Deponieklasse III. Inkl. Zwischenlagerung der Massen in Containern im Baustellenbereich bis zur Entsorgung. Die Gebühren für die Entsorgung gehen zu Lasten des Auftragnehmers. Der Nachweis der ordnungsgemäßen Entsorgung gemäß Nachweisverordnung ist zu erbringen, die Abrechnung erfolgt mit Wiegescheinen. **Abbruchmaterial zur Entsorgung enstpr. Deponieklasse II**l Deponie: ..... 10,000 to	_____	_____
002.31.	**Zulage für die Entsorgung in mikrobiologischer Behandlungsanlage** Zulage für die separierte Verladung und Abtransport belasteter Aushubmassen aus Bauschutt- und Bodengemischen, Auffüllungen aus Beton, Ziegelschutt, Bruchsteinen verschiedener Güten, und des darunter liegenden kontaminierten Bodens. Zulage für den Mehraufwand zur Beseitigung o.g. Abbruchmassen entsprechend Deponieverordnung in einer mikrobiologischen Behandlungsanlage. Inkl. Zwischenlagerung der Massen in Containern im Baustellenbereich bis zur Entsorgung. Die Gebühren für die Entsorgung gehen zu Lasten des Auftragnehmers, inkl. Nachweisverfahren entsprechend Nachweisverordnung. Die Abrechnung erfolgt mit		

Projekt: 0155 Neubau Zwei-Feld-Sporthalle, Hugo- Keller- Straße
Bauherr: Stadtverwaltung Görlitz, Görlitz
Bau- und Liegenschaftsamt, SG Hochbau
Lv: 0155.16 Los 1 - Bauvorbereitende Maßnahmen

002. Abbruch und Erdarbeiten

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
	****Fortsetzung*** 002.31. Zulage für die Entsorgung in mikrobiologischer Behandlungsanlage*		
	Wiegescheinen.		
	Deponie:		
	10,000 to	_____	_____
	Summe Bereich 002. Abbruch und Erdarbeiten		_____

Projekt: 0155 Neubau Zwei-Feld-Sporthalle, Hugo- Keller- Straße
Bauherr: Stadtverwaltung Görlitz, Görlitz
Bau- und Liegenschaftsamt, SG Hochbau
Lv: 0155.16 Los 1 - Bauvorbereitende Maßnahmen

008. WASSERHALTUNG

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
008.	**Bereich: WASSERHALTUNG**		
	Vorbemerkung zur Wasserhaltung Die Arbeiten zur Wasserhaltung beziehen sich auf den Anschluss des Regenwasserkanals und Schmutzwasserkanals an das öffentliche Netz. Während der Anschlussarbeiten an den Schmutz- bzw. Regenwasserschacht sind die ankommenden Leitungen zwischenzeitlich abzudichten (Blase setzen) und das Abwasser in den nächstgelegenen in Betrieb befindlichen Schacht umzupumpen.		
008.1.	**Einsatz der Pumpenanlage** Anlage aus einer Pumpe oder mehreren Pumpen zum Freihalten der Rohrgräben und Baugruben von Schmutz- und Regenwasser betriebsbereit aufbauen und nach dem Einsatz wieder abbauen. Einschl. Herstellung erforderlicher Pumpensümpfe, Zu- und Ableitungen in die benachbarten Schächte, sowie Umsetzen und Umbauen entsprechend den Erfordernissen und nach Baufortschritt im Bereich der Baustelle.		
	1,00 St	_____	_____
008.2.	**Pumpenanlage vorhalten** Pumpenanlage betriebsbereit vorhalten während der Anschlussarbeiten an die öffentlichen Entwässerunsgkanäle. Abgerechnet wird nach Kalendertagen, an denen die Anlage betriebsbereit vorgehalten werden muss. Planmäßige Bauzeit: 3 Kalenderwochen		
	21,00 Tage	_____	_____
008.3.	**Pumpenanlage betreiben inkl. Stromversorgung** Pumpenanlage betreiben, inkl. Stromversorgung. Abgerechnet werden die erforderlichen Betriebsstunden, taggleich ist der Einsatz der Anlage im Bautagebuch aufzuführen und der Bauleitung vor Ort nachzuweisen. Andernfalls werden die Leistungen nicht anerkannt.		
	12,00 h	_____	_____
	Summe Bereich 008. WASSERHALTUNG		_____

Projekt: 0155 Neubau Zwei-Feld-Sporthalle, Hugo- Keller- Straße
Bauherr: Stadtverwaltung Görlitz, Görlitz
Bau- und Liegenschaftsamt, SG Hochbau
Lv: 0155.16 Los 1 - Bauvorbereitende Maßnahmen

009. Entwässerungskanalarbeiten

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
009.	**Bereich: Entwässerungskanalarbeiten**		
009.1.	**Rohrgrabenaushub, Bkl. 3 - 5, bis 1,25 m tief, mit Liefermaterial** Rohrgrabenaushub als Einzelgraben für Rohrkanäle geplanter Schmutz- und Regenwasserleitungen sowie Anschlussleitungen einschl. Wiederverfüllung mit Liefermaterial (Z0) verdichtungsfähig der Bkl. 3 - 4 bis OK Planum für Rohrkanal herstellen. Die Umhüllung der Rohrleitungen bis 30 cm über Rohrscheitel hat mit steinfreiem, verdichtungsfähigem, frostfreiem Material zu erfolgen; Verfüllung schichtweise, gut verdichtet; mit Nachweis gem. ZTVE-StB 09. Die Abrechnung erfolgt analog senkrechter Grabenwände. In den Einheitspreis sind alle Nebenarbeiten wie zusätzliche Vertiefungen, der Mehraushub im Bereich der Schächte und Einläufe, Planie der Grabensohle, die Abfuhr des Aushubmaterials sowie der Arbeitsraum für Rohrverbindungen einzurechnen. Die Aushubmassen sind nach Wahl des Auftragnehmers zu entsorgen, die Gebühren für die Entsorgung gehen zu Lasten des Auftragnehmers. Grabenbreite: 0,80 m Aushubtiefe: bis 1 m, gerechnet von OK Planum Fahrbahn bzw. Baustraße Erdstoffaushub der Bodenklasse: 3 - 5 und Auffüllmassen - Boden mit Bauschutt vermischt, Entsorgung entsprechend LAGA bis Z1.1 Herkunft Liefermaterial: ..... mit Gütenachweis 75,000 m3		
009.2.	**Rohrgrabenaushub, Bkl. 3 - 5, über 1,25 m tief, mit Liefermaterial** Rohrgrabenaushub als Einzel- oder Sammelgraben für Rohrkanäle geplanter Schmutz- und Regenwasserleitungen sowie Anschlussleitungen mit Verbau zur Sicherung der Grabenwand herstellen; Aushubmaterial beseitigen einschl. Wiederverfüllung mit Liefermaterial (Z0) verdichtungsfähig der Bkl. 3 - 4 bis OK Planum für Rohrkanal herstellen. Die Umhüllung der Rohrleitungen bis 30 cm über Rohrscheitel hat mit steinfreiem, verdichtungsfähigem, frostfreiem Material zu erfolgen; Verfüllung schichtweise, gut verdichtet; mit Nachweis gem. ZTVE-StB 09. Die Abrechnung erfolgt analog senkrechter Grabenwände. In den Einheitspreis sind alle Nebenarbeiten wie zusätzliche Vertiefungen, der Mehraushub im Bereich der Schächte und Einläufe, Planie der Grabensohle, die Abfuhr des Aushubmaterials sowie der Arbeitsraum für Rohrverbindungen einzurechnen. Die Aushubmassen sind nach Wahl des Auftragnehmers zu entsorgen, die Gebühren für die Entsorgung gehen zu Lasten des Auftragnehmers. Grabenbreite: 1,2 m für Einzelgraben 2,0 m für Sammelgraben der parallelen Leitungstrasse Schmutzwasser und Regenwasser Aushubtiefe: bis 3,2 m, gerechnet von OK Planum Fahrbahn bzw. Baustraße		

Projekt: 0155 Neubau Zwei-Feld-Sporthalle, Hugo- Keller- Straße
Bauherr: Stadtverwaltung Görlitz, Görlitz
Bau- und Liegenschaftsamt, SG Hochbau
Lv: 0155.16 Los 1 - Bauvorbereitende Maßnahmen

009. Entwässerungskanalarbeiten

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
	****Fortsetzung*** 009.2. Rohrgrabenaushub, Bkl. 3 - 5, über 1,25 m tief, mit Liefermaterial*		
	Erdstoffaushub der Bodenklasse: 3 - 5 und Auffüllmassen - Boden mit Bauschutt vermischt, Entsorgung entsprechend LAGA bis Z1.1 Herkunft Liefermaterial: ..... mit Gütenachweis 535,000 m3	_____	_____
009.3.	**Zulage für Grabenverbau H über 1,25 m bis 2 m** Zulage für den Verbau mit Grabenverbaugerät DIN 4124, Höhe Verbau: über 1,25 m bis 2 m, Breite der Sohle zwischen den Bekleidungen: über 0,9 m bis 1,70 m Bodenklassen 3 bis 5 DIN 18300, herstellen und wieder rückbauen inkl. Vorhaltung während der Bauzeit. Abgerechnet wird der Verbau je m verbauten Graben. 30,00 m	_____	_____
009.4.	**Zulage für Grabenverbau H über 2 m bis 2,5 m** Zulage für den Verbau mit Grabenverbaugerät DIN 4124, Höhe Verbau: über 2 m bis 2,5 m, Breite der Sohle zwischen den Bekleidungen: über 0,9 m bis 1,70 m Bodenklassen 3 bis 5 DIN 18300, herstellen und wieder rückbauen inkl. Vorhaltung während der Bauzeit. Abgerechnet wird der Verbau je m verbauten Graben. 110,00 m	_____	_____
009.5.	**Zulage für Grabenverbau H über 2,5 m bis 3 m** Zulage für den Verbau mit Grabenverbaugerät DIN 4124, Höhe Verbau: über 2,5 m bis 3 m, Breite der Sohle zwischen den Bekleidungen: über 0,9 m bis 1,70 m Bodenklassen 3 bis 5 DIN 18300, herstellen und wieder rückbauen inkl. Vorhaltung während der Bauzeit. Abgerechnet wird der Verbau je m verbauten Graben. 18,00 m	_____	_____
009.6.	**Zulage für Grabenverbau H über 3 m bis 3,5 m** Zulage für den Verbau mit Grabenverbaugerät DIN 4124, Höhe Verbau: über 3 m bis 3,5 m, Breite der Sohle zwischen den Bekleidungen: über 0,9 m bis 1,70 m Bodenklassen 3 bis 5 DIN 18300, herstellen und wieder rückbauen inkl. Vorhaltung während der Bauzeit. Abgerechnet wird der Verbau je m verbauten Graben. 25,00 m	_____	_____

Projekt: 0155 Neubau Zwei-Feld-Sporthalle, Hugo- Keller- Straße
Bauherr: Stadtverwaltung Görlitz, Görlitz
Bau- und Liegenschaftsamt, SG Hochbau
Lv: 0155.16 Los 1 - Bauvorbereitende Maßnahmen

009. Entwässerungskanalarbeiten

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
009.7.	**Rohrgrabenaushub, Handschachtung als Zulage** Zulage für Rohrgrabenaushub von Hand im Kabel- und Leitungsbereich und auf Anordnung der Bauleitung. Bodenklasse: 3 - 5 Aushubtiefe bis 3m, gerechnet von Rohrsohle bis OK Planum Fahrbahn bzw. Baustraße 10,000 m3	_____	_____
009.8.	**Suchschlitze herstellen, Boden einbauen** Suchschlitze zur Feststellung der Lage von Kabeln, Leitungen und dgl. nach Angabe und in vorheriger Absprache mit der Bauleitung in Handschachtung in Böden bis Bodenklasse 3 - 5 herstellen. Boden seitlich lagern und nach Markierung und Dokumentation der Stellen wieder einbauen und verdichten mit Nachweis. Grabentiefe: bis 2 m gerechnet von OK Planum Aufmaß mit der Bauleitung am offenen Graben, Abrechnung erfolgt nach senkrechten Grabenwänden. Verdrängte Massen und unbrauchbare Materialien sind nach Wahl des Auftragnehmers zu beseitigen, Gebühren für die Entsorgung gehen zu Lasten des Auftragnehmers. 25,000 m3	_____	_____
009.9.	**Stahl- Betonhindernisse im Boden abbrechen** Abbruch von unvorhergesehenen Hindernissen, im Aushubbereich, wie Wand- und Fundamentteile aus Stahlbeton, größer als 0,1 m³, als Maschine-/ Handarbeit. Das Abbruchmaterial ist nach Wahl des Auftragnehmers zu beseitigen; Gebühren für dei Entsorgung gehen zu Lasten des Auftragnehmers. 5,000 m3	_____	_____
009.10.	**Mauerwerkshindernisse im Boden abbrechen** Abbruch von Hindernissen aus Mauerwerk und Beton, wie Mauerreste, Betonreste und Fundamentteile größer als 0,1 m³ im Aushubbereich, als Maschine-/ Handarbeit. Das Abbruchmaterial ist nach Wahl des Auftragnehmers zu beseitigen, Gebühren für die Entsorgung gehen zu Lasten des Auftragnehmers. 5,000 m3	_____	_____
	*Bedarfsposition		
009.11.	**Rohrgrabenaushub, Bkl. 6, als Zulage** Rohrgraben- und Schachtaushub für Rohrleitungen, als Zulage. Bodenklasse: 6 Rohrgrabentiefe: bis 3,2 m, gerechnet von OK Planum Fahrbahn bzw. Baustraße 5,000 m3	_____	_____

Projekt: 0155 Neubau Zwei-Feld-Sporthalle, Hugo- Keller- Straße
Bauherr: Stadtverwaltung Görlitz, Görlitz
Bau- und Liegenschaftsamt, SG Hochbau
Lv: 0155.16 Los 1 - Bauvorbereitende Maßnahmen

009. Entwässerungskanalarbeiten

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
	*Bedarfsposition		
009.12.	**Rohrgrabenaushub, Bkl. 7, als Zulage** Rohrgraben- und Schachtaushub für Rohrleitungen, als Zulage. Bodenklasse: 7 Rohrgrabentiefe: bis 3,2 m, gerechnet von OK Planum Fahrbahn bzw. Baustraße 1,000 m3	_____	_____
009.13.	**Kies-Sandbettung** Kies-Sandgemisch für Sauberkeitsschicht / Bettung der Rohrleitung einbauen; inkl. Erdstoffaushub, verdrängte Massen sind nach Wahl des Auftragnehmers zu beseitigen, Gebühren für die Entsorgung gehen zu Lasten des Auftragnehmers. Auflagerdicke: 10 cm Kies-Sand-Gemisch Kö. 0/20 mm mit mind. 15% Sandanteil und Ungleichförmigkeitszahl Cu >= 3 Bereich: Schmutz- und Regenwasserkanal in Einzel- und Sammelgraben 29,000 m3	_____	_____
009.14.	**Warnband verlegen** Warnband liefern und verlegen für die neu verlegten Medien: Regenwasser und Schmutzwasser 273,00 m	_____	_____
009.15.	**KG Leitung DN / OD 160 aus PP (KG 2000)** Kunststoff- Rohrleitung, als Anschlussleitung - Grundleitung nach Plan im Gefälle in Gräben verlegen, einschl. aller Passstücke. Rohrverbindung mittels Steckmuffe mit werkseitig eingelegter SBR- Dichtung nach DIN 681. Inklusive Anschluss an die neu gesetzten Schächte aus PVC und Betonfertigteilen entsprechend Lageplan. Herstellung und Einbau nach statischen und konstruktiven Erfordernissen nach DIN EN 1610. Einbau als Schmutzwasser- und Regenwasserkanal-Anschluss- und Sammelleitung in der Trasse der Fahrbahn bzw. Baustraße. Größe: DN/ OD 160 Material: PP Rohrtyp: Kanalrohr KG 2000 (Vollwandrohr) Bettung nach DIN EN 1610, Typ 1 Straßenverkehrslast = SLW 60 Ringsteifigkeit SN 10 Fließsohlentiefe bis 320 cm, Überdeckungshöhe 100 - 300 cm Abwasserrohr gemäß DIN EN 14758-1 Einbau entsprechend Hersteller- Verlegeanleitung. Fabrikat: ..... 180,00 m	_____	_____

Projekt: 0155 Neubau Zwei-Feld-Sporthalle, Hugo- Keller- Straße
Bauherr: Stadtverwaltung Görlitz, Görlitz
Bau- und Liegenschaftsamt, SG Hochbau
Lv: 0155.16 Los 1 - Bauvorbereitende Maßnahmen

009. Entwässerungskanalarbeiten

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
009.16.	**KG Leitung DN 200 / OD 200 aus PP (KG 2000)** Kunststoff- Rohrleitung, als Anschlussleitung - Grundleitung nach Plan im Gefälle in Gräben verlegen, einschl. aller Passstücke. Rohrverbindung mittels Steckmuffe mit werkseitig eingelegter SBR- Dichtung nach DIN 681. Inklusive Anschluss an die neu gesetzten Schächte aus PVC und Betonfertigteilen entsprechend Lageplan. Herstellung und Einbau nach statischen und konstruktiven Erfordernissen nach DIN EN 1610. Einbau als Schmutzwasser- und Regenwasserkanal-Anschluss- und Sammelleitung in der Trasse der Fahrbahn bzw. Baustraße. Größe: DN/ OD 200 Material: PP Rohrtyp: Kanalrohr KG 2000 (Vollwandrohr) Bettung nach DIN EN 1610, Typ 1 Straßenverkehrslast = SLW 60 Ringsteifigkeit SN 10 Fließsohlentiefe bis 320 cm, Überdeckungshöhe 100 - 300 cm Abwasserrohr gemäß DIN EN 14758-1 Einbau entsprechend Hersteller- Verlegeanleitung. Fabrikat: ..... 42,00 m	_____	_____
009.17.	**KG Leitung DN 250 / OD 250 aus PP (KG 2000)** Kunststoff- Rohrleitung, als Anschlussleitung - Grundleitung nach Plan im Gefälle in Gräben verlegen, einschl. aller Passstücke. Rohrverbindung mittels Steckmuffe mit werkseitig eingelegter SBR- Dichtung nach DIN 681. Inklusive Anschluss an die neu gesetzten Schächte aus PVC und Betonfertigteilen entsprechend Lageplan. Herstellung und Einbau nach statischen und konstruktiven Erfordernissen nach DIN EN 1610. Einbau als Schmutzwasser- und Regenwasserkanal-Anschluss- und Sammelleitung in der Trasse der Fahrbahn bzw. Baustraße. Größe: DN/ OD 250 Material: PP Rohrtyp: Kanalrohr KG 2000 (Vollwandrohr) Bettung nach DIN EN 1610, Typ 1 Straßenverkehrslast = SLW 60 Ringsteifigkeit SN 10 Fließsohlentiefe bis 320 cm, Überdeckungshöhe 100 - 300 cm Abwasserrohr gemäß DIN EN 14758-1 Einbau entsprechend Hersteller- Verlegeanleitung. Fabrikat: ..... 51,00 m	_____	_____

Projekt: 0155 Neubau Zwei-Feld-Sporthalle, Hugo- Keller- Straße
Bauherr: Stadtverwaltung Görlitz, Görlitz
Bau- und Liegenschaftsamt, SG Hochbau
Lv: 0155.16 Los 1 - Bauvorbereitende Maßnahmen

009. Entwässerungskanalarbeiten

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
	Hinweise zu den Formstücken in den folgenden Positionen Die erforderlichen Formstücke sind fabrikatgleich in gleicher Ausführungsqualität mit den einzubauenden Abwasserrohren KG 2000 zu liefern und zu montieren. Alle Formstücke sind mit dem Einbau der Bauleitung vor der Graben- bzw. Baugrubenückverfüllung vorzuführen. Einbau aller Formstücke entsprechend Hersteller-Verlegeanleitung.		
009.18.	**Zulage Reduzierstück DN 200/ 160** Zulage für Reduzierstück für den Anschluss an den Abwasserkanal. DN 200 / 150 Material: PP, SN 10, KG 2000		
	2,00 St	_____	_____
009.19.	**Zulage KG - Abzweige DN 160 / 160** Zulage für KG-Abzweige in gleichweiter Ausführung. DN 160 / 160 Material: PP, SN 10, KG 2000		
	9,00 St	_____	_____
009.20.	**Zulage KG - Abzweige DN 200 / 160** Zulage für KG-Abzweige in gleichweiter Ausführung. DN 200 / 160 Material: PP, SN 10, KG 2000		
	2,00 St	_____	_____
009.21.	**Zulage KG - Abzweige DN 250 / 160** Zulage für KG-Abzweige in gleichweiter Ausführung. DN 200 / 160 Material: PP, SN 10, KG 2000		
	3,00 St	_____	_____
009.22.	**Zulage KG - Bogen DN 160** Zulage für KG-Bogen an Abwinklungen und Anschlüssen. Bögen in allen Abwinklungen von 15° bis 45° DN 160 Material: PP, SN 10, KG 2000		
	20,00 St	_____	_____
009.23.	**Zulage KG - Bogen DN 200** Zulage für KG-Bogen an Abwinklungen und Anschlüssen. Bögen in allen Abwinklungen von 15° bis 45° DN 200 Material: PP, SN 10, KG 2000		
	5,00 St	_____	_____

Projekt: 0155 Neubau Zwei-Feld-Sporthalle, Hugo- Keller- Straße
Bauherr: Stadtverwaltung Görlitz, Görlitz
Bau- und Liegenschaftsamt, SG Hochbau
Lv: 0155.16 Los 1 - Bauvorbereitende Maßnahmen

009. Entwässerungskanalarbeiten

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
009.24.	**Zulage KG - Bogen DN 250** Zulage für KG-Bogen an Abwinklungen und Anschlüssen. Bögen in allen Abwinklungen von 15° bis 45° DN 250 Material: PP, SN 10, KG 2000 15,00 St	_____	_____
009.25.	**Endstopfen KG DN 160, als Zulage** Endstopfen zum Verschließen der Leitungsenden der Anschlussleitungen in DN 160 gemäß Lageplan. 20,00 St	_____	_____
009.26.	**Endstopfen KG DN 200, als Zulage** Endstopfen zum Verschließen der Leitungsenden der Anschlussleitungen in DN 200 gemäß Lageplan. 1,00 St	_____	_____
009.27.	**Kontrollschacht aus Betonfertigteilen, DN 1000, R6** Kontrollschacht herstellen, bestehend aus Betonfertigteilen entsprechend DIN 4034 T1 und DIN EN 1917 - Schachtunterteil aus Betonfertigteil, Gerinne und Berme aus Beton Höhe Unterteil mind. 25 cm über Rohrscheitel; Auftritt / Berme in Höhe des Rohrscheitels; - Schachtoberteile aus Betonfertigteilringen - Schachthals: Konus - Auflageringe zur höhengerechten Anpassung an das Gelände Fugendichtung: Falz mit Mörtel MG III und Dichtstoff DIN 4062; Fugen sauber verschmiert - Steigbügel nach DIN 19555, rutschfeste Ausführung, Steigmaß: 250 mm gekrümmte Gerinneausbildung Rohrmaterial: KG 2000 aus PP Rohrform: rund Lichter Durchmesser: DN 1000 mm Einbautiefe DOK- RS: über 2,5 m bis 2,75 m **(R6)** 1 St. Zuleitung DN 200 PP, KG 2000 2 St. Zuleitung DN 160 PP, KG 2000 und Ableitung DN 200 PP, KG 2000 Schachteinbau auf Unterbeton C 12/ 15, 20 cm dick; Einschl. Abdeckung und Rahmen aus Guss mit Lüftungsöffnung, KL D 400 und Schmutzfang Inkl. Anschluss der neuverlegten Kanäle an den Schacht. Fabrikat: ..... 1,00 St	_____	_____

Projekt: 0155 Neubau Zwei-Feld-Sporthalle, Hugo- Keller- Straße
Bauherr: Stadtverwaltung Görlitz, Görlitz
Bau- und Liegenschaftsamt, SG Hochbau
Lv: 0155.16 Los 1 - Bauvorbereitende Maßnahmen

009. Entwässerungskanalarbeiten

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
009.28.	**Kontrollschacht aus Betonfertigteilen, DN 1000, R9** Kontrollschacht herstellen, bestehend aus Betonfertigteilen entsprechend DIN 4034 T1 und DIN EN 1917 - Schachtunterteil aus Betonfertigteil, Gerinne und Berme aus Beton Höhe Unterteil mind. 25 cm über Rohrscheitel; Auftritt / Berme in Höhe des Rohrscheitels; - Schachtoberteile aus Betonfertigteilringen - Schachthals: Konus - Auflageringe zur höhengerechten Anpassung an das Gelände Fugendichtung: Falz mit Mörtel MG III und Dichtstoff DIN 4062; Fugen sauber verschmiert - Steigbügel nach DIN 19555, rutschfeste Ausführung, Steigmaß: 250 mm gekrümmte Gerinneausbildung Rohrmaterial: KG 2000 aus PP Rohrform: rund Lichter Durchmesser: DN 1000 mm Einbautiefe DOK- RS: über 3,0 m bis 3,4 m **(R9)** 1 St. Zuleitung DN 160 PP, KG 2000 2 St. Zuleitung DN 200 PP, KG 2000 und Ableitung DN 250 PP, KG 2000 Schachteinbau auf Unterbeton C 12/ 15, 20 cm dick; Einschl. Abdeckung und Rahmen aus Guss mit Lüftungsöffnung, KL D 400 und Schmutzfang Inkl. Anschluss der neuverlegten Kanäle an den Schacht. Fabrikat: ..... 1,00 St	_____	_____
009.29.	**Kontrollschacht aus Betonfertigteilen, DN 1000, R10** Kontrollschacht herstellen, bestehend aus Betonfertigteilen entsprechend DIN 4034 T1 und DIN EN 1917 - Schachtunterteil aus Betonfertigteil, Gerinne und Berme aus Beton Höhe Unterteil mind. 25 cm über Rohrscheitel; Auftritt / Berme in Höhe des Rohrscheitels; - Schachtoberteile aus Betonfertigteilringen - Schachthals: Konus - Auflageringe zur höhengerechten Anpassung an das Gelände Fugendichtung: Falz mit Mörtel MG III und Dichtstoff DIN 4062; Fugen sauber verschmiert - Steigbügel nach DIN 19555, rutschfeste Ausführung, Steigmaß: 250 mm gekrümmte Gerinneausbildung Rohrmaterial: KG 2000 aus PP Rohrform: rund Lichter Durchmesser: DN 1000 mm Einbautiefe DOK- RS: über 3,0 m bis 3,3 m **(R10)** 1 St. Zuleitung DN 160 PP, KG 2000 1 St. Zuleitung DN 250 PP, KG 2000 und Ableitung DN 250 PP, KG 2000 Schachteinbau auf Unterbeton C 12/ 15, 20 cm dick; Einschl. Abdeckung und Rahmen aus Guss mit Lüftungsöffnung, KL D 400 und Schmutzfang		

Projekt: 0155 Neubau Zwei-Feld-Sporthalle, Hugo- Keller- Straße
Bauherr: Stadtverwaltung Görlitz, Görlitz
Bau- und Liegenschaftsamt, SG Hochbau
Lv: 0155.16 Los 1 - Bauvorbereitende Maßnahmen

009. Entwässerungskanalarbeiten

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
	****Fortsetzung*** 009.29. Kontrollschacht aus Betonfertigteilen, DN 1000, R10*		
	Inkl. Anschluss der neuverlegten Kanäle an den Schacht. Fabrikat: ..... 1,00 St	_____	_____
009.30.	**Kontrollschacht aus Betonfertigteilen, DN 1000, S4** Kontrollschacht herstellen, bestehend aus Betonfertigteilen entsprechend DIN 4034 T1 und DIN EN 1917 - Schachtunterteil aus Betonfertigteil mit GU- Boden Höhe Unterteil mind. 25 cm über Rohrscheitel; Auftritt / Berme in Höhe des Rohrscheitels; - Schachtoberteile aus Betonfertigteilringen - Schachthals: Konus - Auflageringe zur höhengerechten Anpassung an das Gelände Fugendichtung: Falz mit Mörtel MG III und Dichtstoff DIN 4062; Fugen sauber verschmiert - Steigbügel nach DIN 19555, rutschfeste Ausführung, Steigmaß: 250 mm gerade Gerinneausbildung Rohrmaterial: KG 2000 aus PP Rohrform: rund Lichter Durchmesser: DN 1000 mm Einbautiefe DOK- RS: über 2,8 m bis 3,2 m **(S4)** 1 St. Zuleitung DN 150 Stz und Ableitung DN 150 PP, KG 2000 Schachteinbau auf Unterbeton C 12/ 15, 20 cm dick; Einschl. Abdeckung und Rahmen aus Guss ohne Lüftungsöffnung, Kl. D 400 Inkl. Anschluss der neuverlegten Kanäle an den Schacht. Fabrikat: ..... 1,00 St	_____	_____
009.31.	**Kontrollschacht aus Betonfertigteilen, DN 1000, S5** Kontrollschacht herstellen, bestehend aus Betonfertigteilen entsprechend DIN 4034 T1 und DIN EN 1917 - Schachtunterteil aus Betonfertigteil mit GU- Boden Höhe Unterteil mind. 25 cm über Rohrscheitel; Auftritt / Berme in Höhe des Rohrscheitels; - Schachtoberteile aus Betonfertigteilringen - Schachthals: Konus - Auflageringe zur höhengerechten Anpassung an das Gelände Fugendichtung: Falz mit Mörtel MG III und Dichtstoff DIN 4062; Fugen sauber verschmiert - Steigbügel nach DIN 19555, rutschfeste Ausführung, Steigmaß: 250 mm gekrümmte Gerinneausbildung Rohrmaterial: KG 2000 aus PP Rohrform: rund Lichter Durchmesser: DN 1000 mm Einbautiefe DOK- RS: über 2,75 m bis 3 m **(S5)** 1 St. Zuleitung DN 150 Stz und Ableitung DN 150 PP, KG 2000		

Projekt: 0155 Neubau Zwei-Feld-Sporthalle, Hugo- Keller- Straße
Bauherr: Stadtverwaltung Görlitz, Görlitz
Bau- und Liegenschaftsamt, SG Hochbau
Lv: 0155.16 Los 1 - Bauvorbereitende Maßnahmen

009. Entwässerungskanalarbeiten

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
	****Fortsetzung*** 009.31. Kontrollschacht aus Betonfertigteilen, DN 1000, S5*		
	Schachteinbau auf Unterbeton C 12/ 15, 20 cm dick; Einschl. Abdeckung und Rahmen aus Guss ohne Lüftungsöffnung, Kl. D 400 Inkl. Anschluss der neuverlegten Kanäle an den Schacht. Fabrikat: ..... 1,00 St	_____	_____
009.32.	**Kontrollschacht aus Betonfertigteilen, DN 1000, S6** Kontrollschacht herstellen, bestehend aus Betonfertigteilen entsprechend DIN 4034 T1 und DIN EN 1917 - Schachtunterteil aus Betonfertigteil mit GU- Boden Höhe Unterteil mind. 25 cm über Rohrscheitel; Auftritt / Berme in Höhe des Rohrscheitels; - Schachtoberteile aus Betonfertigteilringen - Schachthals: Konus - Auflageringe zur höhengerechten Anpassung an das Gelände Fugendichtung: Falz mit Mörtel MG III und Dichtstoff DIN 4062; Fugen sauber verschmiert - Steigbügel nach DIN 19555, rutschfeste Ausführung, Steigmaß: 250 mm geade Gerinneausbildung Rohrmaterial: KG 2000 aus PP Rohrform: rund Lichter Durchmesser: DN 1000 mm Einbautiefe DOK- RS: über 3,20 m bis 3,60 m **(S6)** 1 St. Zuleitung DN 150 Stz und Ableitung DN 150 PP, KG 2000 Schachteinbau auf Unterbeton C 12/ 15, 20 cm dick; Einschl. Abdeckung und Rahmen aus Guss ohne Lüftungsöffnung, Kl. D 400 Inkl. Anschluss von Zu- und Ableitung an den Schacht. Fabrikat: ..... 1,00 St	_____	_____
009.33.	**Spül- und Kontrollschacht DN 400, R1** Regenwasserschacht aus Kunststoff DN 400 liefern und gem. Plan einbauen, bestehend aus: - Grundelement - Teleskopabdeckung Gerinneausbildung gekrümmt Zuleitung: DN 160 Ableitung: DN 160 Anschluss an KG Rohr aus PP (KG 2000) Nicht benötigte Zuleitungseingänge sind dicht zu verschließen. Schachtmaterial PP und PVC-U Schachtabdeckung aus Guss Kl. D400, verschraubt. Anschluss an den Regenwasserkanal mit allen erforderlichen Formteilen und Verbindungsstücken. Einbautiefe DOK- RS: über 1,3 m bis 1,5 m **(R1)** Fabrikat:		

Projekt: 0155 Neubau Zwei-Feld-Sporthalle, Hugo- Keller- Straße
Bauherr: Stadtverwaltung Görlitz, Görlitz
Bau- und Liegenschaftsamt, SG Hochbau
Lv: 0155.16 Los 1 - Bauvorbereitende Maßnahmen

009. Entwässerungskanalarbeiten

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
	****Fortsetzung*** 009.33. Spül- und Kontrollschacht DN 400, R1*		
	1,00 St	_____	_____
009.34.	**Spül- und Kontrollschacht DN 400, R2** Regenwasserschacht aus Kunststoff DN 400 liefern und gem. Plan einbauen, bestehend aus: - Grundelement - Teleskopabdeckung Gerinneausbildung gekrümmt Zuleitung: DN 160 Ableitung: DN 200 Anschluss an KG Rohr aus PP (KG 2000) Nicht benötigte Zuleitungseingänge sind dicht zu verschließen. Schachtmaterial PP und PVC-U Schachtabdeckung aus Guss Kl. D400, verschraubt. Anschluss an den Regenwasserkanal mit allen erforderlichen Formteilen und Verbindungsstücken. Einbautiefe DOK- RS: über 2 m bis 2,5 m **(R2)** Fabrikat:		
	1,00 St	_____	_____
009.35.	**Spül- und Kontrollschacht DN 400, R7 + R8** Regenwasserschacht aus Kunststoff DN 400 liefern und gem. Plan einbauen, bestehend aus: - Grundelement - Teleskopabdeckung Gerinneausbildung gekrümmt Zuleitung: 2 x DN 160 Ableitung: 1 x DN 160 Anschluss an KG Rohr aus PP (KG 2000) Nicht benötigte Zuleitungseingänge sind dicht zu verschließen. Schachtmaterial PP und PVC-U Schachtabdeckung aus Guss Kl. B125, verschraubt. Anschluss an den Regenwasserkanal mit allen erforderlichen Formteilen und Verbindungsstücken. Einbautiefe DOK- RS: über 1,7 m bis 2,2 m **(R7 + R8)** Fabrikat:		
	2,00 St	_____	_____
009.36.	**Kanalanschluss KG- Leitung DN 160, PP an DN 160 PP** Bestehende Regenwasser- und Schmutzwasserleitung DN 160 - KG 2000- Rohr aus PP an den neu verlegten Kanal aus KG 2000 (PP in DN 160) anschließen unter Lieferung des erforderlichen Anschlussmaterials und aller notwendigen Formstücke wie Passstücke, Bögen und sämtlicher Dichtungsmaterialien. Anschlussleitung aus PP, KG 2000, DN 160 Anschluss entsprechend Lageplan an die Grundleitung Haltung Grundleitung >> R8 und S2 >> S4		
	1,00 St	_____	_____

Projekt: 0155 Neubau Zwei-Feld-Sporthalle, Hugo- Keller- Straße
Bauherr: Stadtverwaltung Görlitz, Görlitz
Bau- und Liegenschaftsamt, SG Hochbau
Lv: 0155.16 Los 1 - Bauvorbereitende Maßnahmen

009. Entwässerungskanalarbeiten

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
009.37.	**Kanalanschluss KG- Leitung DN 200, PP an DN 200 PP** Bestehende Regenwasserleitung DN 200 - KG 2000- Rohr aus PP an den neu verlegten Regenwasserkanal aus KG 2000 (PP in DN 200) anschließen unter Lieferung des erforderlichen Anschlussmaterials und aller notwendigen Formstücke wie Passstücke, Bögen und sämtlicher Dichtungsmaterialien. Anschlussleitung aus PP, KG 2000, DN 200 Anschluss entsprechend Lageplan an die Grundleitung Haltung R2 >> R3 und R3 >> R6 2,00 St	_____	_____
009.38.	**Kanalanschluss KG- Leitung DN 160, PP an DN 150 Beton** Bestehende Regenwasserleitung DN 150 - Betonrohr an den neu verlegten Regenwasserkanal aus KG 2000 (PP in DN 160) anschließen unter Lieferung des erforderlichen Anschlussmaterials und aller notwendigen Formstücke wie Abzweig, Übergangsstücke, Passstücke, Bögen und sämtlicher Dichtungsmaterialien. Anschlussleitung aus PP, KG 2000, DN 160 Anschluss entsprechend Lageplan an die Haltung Ostseite Jägerkaserne 1,00 St	_____	_____
009.39.	**Kanalanschluss DN 250 PP KG 2000, RW an Pontekanal** Anschluss der neu verlegten KG- Leitungen DN 250 an den Pontekanal herstellen. Anschlussleistungen bestehen aus: - Freilegen der Kanalwand - Pontekanal für den Anschluss Aushubtiefe ca. 1,30 m, gerechnet von OK Gelände bis RS anzuschließende KG- Leitung zuzügl. erforderliche Mehrtiefe für die Installation der Kernbohrtechnik - Kernbohrung in der Kanalwand, Wandstärke bis 20 cm aus Stahlbeton, Kernbohrung bis DN 350 - Einbau eines Futterrohres und Wanddichtung gegen drückendes Wasser (Wandstärke 20 cm) - Einbau des Kanalrohres DN 250 ca. 20 cm über die Innenwand des Pontekanals hinaus Einbau inkl. aller Pass-, Form- und Verbindungsstücke. Bereich: Anschluss der Haltung von R10 an den Pontekanal Anschlussleitung DN 250 PP, KG 2000 Fabrikat Futterrohr und Dichtung: ..... 1,00 St	_____	_____
009.40.	**Zulage für die Kernbohrung bei Mehrstärke der Kanalwand** Zulage für die Bohrung der Außenwand des Pontekanals bei einer Mehrstärke über 20 cm aus vorgehender Position. Vergütet wird die Mehrstärke der Wand für jeden weiteren cm. 5,00 cm	_____	_____

Projekt: 0155 Neubau Zwei-Feld-Sporthalle, Hugo- Keller- Straße
Bauherr: Stadtverwaltung Görlitz, Görlitz
Bau- und Liegenschaftsamt, SG Hochbau
Lv: 0155.16 Los 1 - Bauvorbereitende Maßnahmen

009. Entwässerungskanalarbeiten

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
009.41.	**Beton C 20/25 liefern und einbauen** Beton C12/15 liefern und in Kleinmengen im Baubereich zur Sicherung von Rohrleitungen, zur Rohrunterstützung, oder als Auflager von unterfahrenen Leitungen einbauen und verdichten. Ggf. erforderlicher Schalungsaufwand und zusätzlicher Erdstoffaushub sind einzurechnen. Die Abrechnung erfolgt nach Lieferscheinen, der Einbau ist der Bauleitung vor Ort vorzuführen. 2,000 m3	_____	_____
009.42.	**Abflussleitungen zwischenzeitlich abdichten** Abflussleitungen zwischenzeitlich abdichten, einschl. der Anschlussstutzen in sämtlichen Dimensionen. Die Pauschale beinhaltet die Leistungen an allen neu verlegten Kanälen (Grundleitungen unter der Bodenplatte). 1,00 psch	_____	_____
009.43.	**Grundleitungen durchspülen** Spülen der verlegten Anschlussleitungen in allen Dimensionen. Mit Nachweis der Ausführung. Die Pauschale beinhaltet die Leistungen an allen neu verlegten Kanäle. 1,00 psch	_____	_____
009.44.	**Abdrücken des fertiggestellten Kanalsystems** Abdrücken des fertiggestellten Schmutzwasser-Kanalsystems und Erstellen von Prüfprotokollen. Verfahren "L" n. DIN EN 1610 Die Pauschale beinhaltet die Leistungen an allen neu verlegten Kanäle inkl. Verschließen der Haltungen an der Leistungsgrenze. 1,00 Psch	_____	_____
009.45.	**Kanal-TV-Befahrung** Kanal-TV-Befahrung aller neu verlegten Anschlussleitungen. Einschl. Anfertigung des Befahrungsprotokolls mit Lageplan (mit Benennung der Schachtbezeichnung gemäß Ausführungsplanung) und Videoband / DVD. Protokoll mit Auswertung und Video / DVD gehen in Eigentum des Auftraggebers über. NW bis DN 250 Die Untersuchung erfolgt in einem Arbeitsgang für alle neu verlegten Kanäle. 290,00 m	_____	_____
	Summe Bereich 009. Entwässerungskanalarbeiten		_____

Projekt: 0155 Neubau Zwei-Feld-Sporthalle, Hugo- Keller- Straße
Bauherr: Stadtverwaltung Görlitz, Görlitz
Bau- und Liegenschaftsamt, SG Hochbau
Lv: 0155.16 Los 1 - Bauvorbereitende Maßnahmen

010 Trinkwasserleitung und Elektroversorgung

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
010	**Bereich: Trinkwasserleitung und Elektroversorgung**		
010.1.	**Titel: Trinkwasserversorgung**		
010.1.1.	**Untertitel: Rohrgraben, Erdarbeiten**		
010.1.1.1.	**Rohrgraben für Wasserleitung inkl. Entsorgung der Aushubmassen** Rohrgraben für Trinkwasserleitung herstellen. Rückverfüllung des Leitungsgrabens mit zu liefernden verdichtungsfähigen Massen der Bkl. 3-4 (Liefermaterial mit Nachweis Z0 entsprechend LAGA). Aushubmassen sind nach Wahl des Auftragnehmers zu beseitigen. Die Gebühren für die Entsorgung gehen zu Lasten des Auftragnehmers. Erdstoff der Bkl. 3 - 5 Aushubtiefe: 1,00 - 1,20 cm, gerechnet von OK Planum Fahrbahn bzw. Baustraße bis RS Graben inkl. Sandbettung Aushubbreite: 80 cm 70,00 m	_____	_____
010.1.1.2.	**Kies- Sandbettung und Leitungszone, Kö. 0/2 mm** Kies-Sandgemisch (steinfreies Material der Kö. bis 0/2 mm) für Sauberkeitsschicht und Leitungszone einbauen; Einbaustärke Sandbett: 10 cm Einbau von Rohrsohle bis OK Planum: 40 cm 30,000 m3	_____	_____
010.1.1.3.	**Warnband verlegen** Warnband liefern und verlegen, Markierung "Trinkwasser". 70,00 m	_____	_____
010.1.1.4.	**Rohrgraben für Wasserleitung Bauwasser ink. Sandbett und Warnband** Rohrgraben für Bauwasserleitung unterhalb der Bodenplatte herstellen. Rückverfüllung des Leitungsgrabens mit zu liefernden verdichtungsfähigen Massen der Bkl. 3-4 (Liefermaterial mit Nachweis Z0 entsprechend LAGA). Aushubmassen sind nach Wahl des Auftragnehmers zu beseitigen. Die Gebühren für die Entsorgung gehen zu Lasten des Auftragnehmers. Erdstoff der Bkl. 3 - 5 Aushubtiefe: über 1,50 - 1,75 cm, gerechnet von OK Gelände bis RS Graben inkl. Sandbettung Aushubbreite: 80 cm inkl. Böschung nach DIN 4124 20,00 m	_____	_____
	Summe Untertitel 010.1.1. Rohrgraben, Erdarbeiten		_____

Projekt: 0155 Neubau Zwei-Feld-Sporthalle, Hugo- Keller- Straße
Bauherr: Stadtverwaltung Görlitz, Görlitz
Bau- und Liegenschaftsamt, SG Hochbau
Lv: 0155.16 Los 1 - Bauvorbereitende Maßnahmen

010 Trinkwasserleitung und Elektroversorgung
010.1. Trinkwasserversorgung
010.1.2. Leitungsbau

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
010.1.2.	**Untertitel: Leitungsbau**		
010.1.2.1.	**Trinkwasserrohr, PE 80, 63x5,8mm(SDR11)** Trinkwasserrohr, aus PE 80 für die Trinkwasserversorgung nach DIN EN 12201, DIN 80754/8075, SDR 11(PN 16) nach DVGW GW 335 A2, Schmelzindexgruppe 003, mit DVGW-Zulassung und Prüfzeichen, 63x5,8mm, die Rohrleitungsverbindungsstellen sind gemäß dem aktuellen technischen Handbuch des Rohrherstellers auszuführen. Fabrikat: ..... 70,00 m	_____	_____
010.1.2.2.	**Bogen, 63mm** Bogen, als Schweißfitting, passend für zuvor beschriebene Rohrleitung, in allen handelsüblichen Ausführungen, ummantelte Heizwendeln, beide Seiten, ein Schweißvorgang, 4 mm Steckkontakte Schweißcode und Rückverfolgungscode (ISO 12176), Schmelzindikatoren mit DVGW-Registrierung, Trinkwasser PN 16, 63mm. 4,00 St	_____	_____
010.1.2.3.	**Muffe, 63mm** Muffe, als Schweißfitting, passend für zuvor beschriebene Rohrleitung, mit entfernbaren Anschlag, ummantelte Heizwendeln, beide Seiten, ein Schweißvorgang, 4 mm Steckkontakte Schweißcode und Rückverfolgungscode (ISO 12176), Schmelzindikatoren mit DVGW-Registrierung, Trinkwasser PN 16, 63mm. 12,00 St	_____	_____

Projekt: 0155 Neubau Zwei-Feld-Sporthalle, Hugo- Keller- Straße
Bauherr: Stadtverwaltung Görlitz, Görlitz
Bau- und Liegenschaftsamt, SG Hochbau
Lv: 0155.16 Los 1 - Bauvorbereitende Maßnahmen

010 Trinkwasserleitung und Elektroversorgung
010.1. Trinkwasserversorgung
010.1.2. Leitungsbau

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
010.1.2.4.	**Verschlussmuffe, 63mm** Verschlussmuffe, als Schweißfitting, passend für zuvor beschriebene Rohrleitung, mit vormontierter Endkappe, ummantelte Heizwendeln, beide Seiten, ein Schweißvorgang, 4 mm Steckkontakte Schweißcode und Rückverfolgungscode (ISO 12176), Schmelzindikatoren mit DVGW-Registrierung, Trinkwasser PN 16, 63mm.		
	2,00 St	_____	_____
010.1.2.5.	**Anschluss TW-Trasse / SWG-Zählerschacht** Anschluss herstellen, an die Trinkwasserhaupttrasse der Stadtwerke Görlitz, Leistungsgrenze/Anschluss an Zählerschacht mit integriertem Wasserzähler (im Lieferumfang Stadtwerke Görlitz) mit Trinkwasserrohr, aus PE 80 63x5,8mm, durch Hinzulieferung aller erforderlichen Übergängsverbindungen und Anschlusszubehör, einschl. der Koordination mit den Stadtwerken Görlitz zur Absperrungen, etc.		
	1,00 psch	_____	_____
	Summe Untertitel 010.1.2. Leitungsbau		_____
	Summe Titel 010.1. Trinkwasserversorgung		_____

Projekt: 0155 Neubau Zwei-Feld-Sporthalle, Hugo- Keller- Straße
Bauherr: Stadtverwaltung Görlitz, Görlitz
Bau- und Liegenschaftsamt, SG Hochbau
Lv: 0155.16 Los 1 - Bauvorbereitende Maßnahmen

010 Trinkwasserleitung und Elektroversorgung
010.2. Elektroversorgung

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
010.2.	**Titel: Elektroversorgung**		
010.2.1.	**Kabelgraben 0,3 m tief und 0,3 m breit, Baustromversorgung** Kabelgraben für Baustromversorgung am nördlichen Baustellenrand herstellen. Aushubmassen sind nach Wahl des Auftragnehmers zu beseitigen. Die Gebühren für die Entsorgung gehen zu Lasten des Auftragnehmers. Größe Kabelgraben: b= 30 cm / t= 30 cm Bodenklasse: 3 - 5 130,00 m	_____	_____
010.2.2.	**Kabelgraben 0,6 m tief und 0,3 m breit, Baustromversorgung** Kabelgraben für Baustromversorgung - Sanitärcontainer herstellen. Aushubmassen sind nach Wahl des Auftragnehmers zu beseitigen. Die Gebühren für die Entsorgung gehen zu Lasten des Auftragnehmers. Größe Kabelgraben: b= 30 cm / t= 60 cm Bodenklasse: 3 - 5 15,00 m	_____	_____
010.2.3.	**Sand, 0/2 mm, als Zulage zum Kabelgraben** Sand als Kabelbettung und für die Leitungszone liefern und einbauen. Auflagerdicke: 10 cm Einbau von Kabelsohle bis OK Gelände: 20 cm Körnung Sand: 0/2 mm 14,000 m3	_____	_____
	Summe Titel 010.2. Elektroversorgung		_____
	Summe Bereich 010 Trinkwasserleitung und Elektroversorgung		_____

Projekt: 0155 Neubau Zwei-Feld-Sporthalle, Hugo- Keller- Straße
Bauherr: Stadtverwaltung Görlitz, Görlitz
Bau- und Liegenschaftsamt, SG Hochbau
Lv: 0155.16 Los 1 - Bauvorbereitende Maßnahmen

011. Straßen- und Wegebauarbeiten

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
011.	**Bereich: Straßen- und Wegebauarbeiten**		
011.1.	**Bodenaustausch mit tragfähigen Bodenmaterial** Austausch von nicht tragfähigen Bodenarten für befestigte Flächen nach vorheriger Abstimmung mit der Bauleitung. Inkl. Aushub und Abtransport des nicht brauchbaren Bodenmaterials nach Wahl des Auftragnehmers. Gebühren für die Entsorgung gehen zu Lasten des Auftragnehmers. Lieferung, Anfuhr und Einbau von tragfähigen, verdichtungsfähigen Mineralgemisch der Kö. 0/70 ... 100, inkl. Verdichtung mit Nachweis gem. ZTVE - StB 09. Dicke: bis 40 cm - bzw. nach Festlegung mit der Bauleitung. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen. Mit Nachweis der Herkunft: ..... Bereich: befahrbare Flächen 375,000 m3	_____	_____
011.2.	**Geotextil aus Vlies** Geotextil aus Vlies liefern und fachgerecht auf das Planum verlegen. Seitenstöße sind zu überlappen. Beim Aufschütten auftretende Erschwernisse sind einzurechnen. Geotextil-/ Robustheitsklasse: 4 Flächengewicht: 260g/m2 Bereich: befahrbare Flächen Fabrikat: 930,00 m2	_____	_____
011.3.	**Feinplanie für befahrbare Flächen** Feinplanie herstellen nach ZTVE-StB 09, mit Nachweis EV2 = 45 MN/ m², Profilgenauigkeit +/- 2 cm 930,00 m2	_____	_____
011.4.	**Frostsch.Schicht, Fahrbahn, d = 40 cm** Frostschutzschicht lagenweise verdichtet herstellen, Feinplanie +/- 2 cm. Anforderung des Einbaues nach ZTV SoB - StB 04 mit Nachweis der Verdichtung (EV2= 100 MN/ m²). Frostsicheres Material wird vom Auftragnehmer geliefert. Mineralgemisch 0/56 mm Dicke: 40 cm Ostseite Neubau, Fahrstreifen als Baustraße 51 cm Westseite Neubau, Fahrstreifen + Stellflächen Abrechnung erfolgt nach Auftragsprofil 425,000 m3	_____	_____
	Summe Bereich 011. Straßen- und Wegebauarbeiten		_____

Projekt: 0155 Neubau Zwei-Feld-Sporthalle, Hugo- Keller- Straße
Bauherr: Stadtverwaltung Görlitz, Görlitz
Bau- und Liegenschaftsamt, SG Hochbau
Lv: 0155.16 Los 1 - Bauvorbereitende Maßnahmen

014. Sicherungs Grundstücksmauer - Maurerarbeiten

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
014.	**Bereich: Sicherungs Grundstücksmauer - Maurerarbeiten**		
	Hinweise für die Sicherungsarbeiten: Der Leistungsumfang zur Sicherung der Grundstücksmauer wird vor Ort vor Ausführung mit der Bauleitung und dem mit der Statik Verantwortlichen festgelegt. Sie dient als Vorbereitung auf die Statische Sicherung der WAnd vor der Herstellung der BAugrube für den Gebäudeneubau. Für die Arbeiten sind alle erforderlichen Sicherungsmaßnahmen, das Erstellen der Hilfsgerüste und die Absturzsicherung in die Einheitspreise einzukalkulieren. Für die Arbeiten auf dem Gehweg Hugo- Keller- Straße ist eine verkehrsrechtliche Anordnung zu beantragen. Die Gebühren und die Aufwendungen zur Verkehrssicherung sind in den Leistungspositionen einzukalkulieren.		
014.1.	**Entfernung Mauerbewuchs** Mauerbegrünung und in die Wand eingewachsenen Wildwuchs schonend zurückschneiden und Wurzelstöcke roden. Reinigen der Mauerfugen von Wurzelresten und organischen Bestandteilen. Beseitigung des unbrauchbaren Materials nach Wahl des Auftragnehmers, Gebühren für die Entsorgung gehen zu Lasten des Auftragnehmers. Efeubewuchs Wandhöhe: 2,75 m bis 4,50 m		

1,00 St _____ _____

Projekt: 0155 Neubau Zwei-Feld-Sporthalle, Hugo- Keller- Straße
Bauherr: Stadtverwaltung Görlitz, Görlitz
Bau- und Liegenschaftsamt, SG Hochbau
Lv: 0155.16 Los 1 - Bauvorbereitende Maßnahmen

014. Sicherungs Grundstücksmauer - Maurerarbeiten

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
014.2.	**Sanierung Pfeilersockel aus Klinkermauerwerk** Bestehenden Pfeilersockel aus Klinkermauerwerk durchreparieren: lose Steine und Mörtelreste schonend ausbauen, ausgefrorene, nicht wieder verwendbare Steine ausbauen und durch geliefertes Zubußmaterial, passend zum Bestand, ersetzen. Wiederverwendbare Steine reinigen und zur seitlich lagern. Das überwiegend unbrauchbare Material ist nach Wahl des Auftragnehmers zu beseitigen, die Gebühren für die Entsorgung gehen zu Lasten des Auftragnehmers. Fehlstellen am Mauersockel mit den ausgebauten Klinkermaterial und mit Lieferung von Zubußmaterial passend zum Bestand wieder schließen, Steine in Zementmörtel setzen. Verfugen des Mauersockels mit Zementmörtel. Unbrauchbare Materialien sind nach Wahl des Auftragnehmers zu beseitigen, Gebühren für die Entsorgung gehen zu Lasten des Auftragnehmers. Klinker- Mauervollziegel ungelocht NF Fabrikat Mauerziegel: ..... 15,00 St		
014.3.	**Bruchsteinmauer - Sockelbereich reparieren** Sockel Straßenseite und untere Mauerabschnitte der bestehenden Bruchsteinmauer Hofseite reparieren, - loses Mauerwerk ausbauen und seitlich im Baustellenbereich zur Wiederverwendung lagern, - im Mauersockel eingewachsenes Wurzelwerk entfernen und entsorgen, - Mauerwerksanschlüsse an Rollschichten säubern, loses Fugenmaterial ausbauen		

Projekt: 0155 Neubau Zwei-Feld-Sporthalle, Hugo- Keller- Straße
Bauherr: Stadtverwaltung Görlitz, Görlitz
Bau- und Liegenschaftsamt, SG Hochbau
Lv: 0155.16 Los 1 - Bauvorbereitende Maßnahmen

014. Sicherungs Grundstücksmauer - Maurerarbeiten

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
	****Fortsetzung*** 014.3. Bruchsteinmauer - Sockelbereich reparieren*		
	- Fehlstellen im Mauerwerk ergänzen / auszwickeln mit ausgebauten Material (Klinker und Natur- Bruchstein), Ortbeton und Zubußmaterial - loses Fugenmaterial, Putz- und Mörtelreste auskratzen und neu verfugen mit Trasszementmörtel. Unbrauchbares Material ist nach Wahl des Auftragnehmers zu beseitigen, die Gebühren für die Entsorgung gehen zu Lasten des Auftragnehmers. Sockelhöhe bis ca. 40 cm über OK Gelände Wandhöhe über Gelände: bis 4,5 m Wandstärke: 55 cm 70,00 m2	_____	_____
014.4.	**Mauerkrone der Grundstücksmauer sichern, lose Steine ausbauen** Mauerkrone, bestehend aus: - Roll- und Läuferschichten aus Klinkerstein (Straßenseite) - Granit- Bruchstein (Grundstücksseite) - Abdeckung aus Dachziegel (Biberschwanz) in Teilabschnitten (Abstimmung mit der Bauleitung) aufnehmen. Bruchsteinmaterial seitlich sortiert lagern, von Mörtel- und Betonresten reinigen und neu in Trasszement- Mörtel setzen. Mauerkrone herstellen und vorbereiten für die Biberschwanz-Abdeckung entsprechend Bestand. Unbrauchbares Abbruchmaterial nach Wahl des Auftragnehmers beseitigen, Gebühren für die Entsorgung gehen zu Lasten des Auftragnehmers. Höhe der Mauer über Gelände: ca. 2,80 - 4,5 m Wandstärke: ca. 55 cm 60,00 m	_____	_____
014.5.	**Läuferschicht aus Klinkermauerwerk herstellen** Läuferschichtschicht aus ungelochten Vollziegel (Klinkerstein passend zum Bestand) im Bereich der Mauerkrone ergänzend zum Bestand herstellen. Einbau in Mörtelbett aus Sperrmörtel (Mörtel mit Dichtzusatz), Stoßfugen mit Sperrmörtel schließen. Wandhöhe inkl. Läuferschicht: bis 4 m Läuferschicht 1/2 Stein dick Der Leistungsumfang ist mit der Bauleitung vor Ort abzustimmen. Das Liefermaterial ist min. 2 KW vor Einbau dem Bauherrn und der Bauleitung zur Bemusterung vorzulegen. Die Steine sind vor Erstellung des Angebots unbedingt in der Örtlichkeit zu besichtigen. Fabrikat Klinkerstein / Hersteller: .....(zertifiziertes Material) Fabrikat Sperrmörtel: .....(zertifiziertes Material) 10,00 m	_____	_____

Projekt: 0155 Neubau Zwei-Feld-Sporthalle, Hugo- Keller- Straße
Bauherr: Stadtverwaltung Görlitz, Görlitz
Bau- und Liegenschaftsamt, SG Hochbau
Lv: 0155.16 Los 1 - Bauvorbereitende Maßnahmen

014. Sicherungs Grundstücksmauer - Maurerarbeiten

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
014.6.	**Rollschicht aus Klinkermauerwerk herstellen** Rollschicht aus ungelochten Vollziegel (Klinkerstein passend zum Bestand) im Bereich der Mauerkrone ergänzend zum Bestand herstellen. Einbau in Mörtelbett aus Sperrmörtel (Mörtel mit Dichtzusatz), Stoßfugen mit Sperrmörtel schließen. Wandhöhe inkl. Läuferschicht: bis 4 m Läuferschicht 1 Stein dick Der Leistungsumfang ist mit der Bauleitung vor Ort abzustimmen. Das Liefermaterial ist min. 2 KW vor Einbau dem Bauherrn und der Bauleitung zur Bemusterung vorzulegen. Die Steine sind vor Erstellung des Angebots unbedingt in der Örtlichkeit zu besichtigen. Fabrikat Klinkerstein / Hersteller: .....(zertifiziertes Material) Fabrikat Sperrmörtel: .....(zertifiziertes Material) 10,00 m	_____	_____
014.7.	**Rollschicht aus Klinkermauerwerk verfugen, bestehende Mauer** Rollschicht im Sockelbereich verfugen, Fugen an den Sichtflächen (Vorderseite und Seitenfläche) der bestehenden Wand prüfen, lose Mörtelreste vollständig beseitigen und die offenen Fugen mit Zementmörtel der MG III verfugen. Ausgebautes und unbrauchbares Material ist nach Wahl des Auftragnehmers zu beseitigen, die Gebühren für die Entsorgung gehen zu Lasten des Auftragnehmers. Fabrikat Mörtel: ..... (zertifiziertes Material) 25,00 m	_____	_____
	Summe Bereich 014. Sicherungs Grundstücksmauer - Maurerarbeiten		_____

Projekt: 0155 Neubau Zwei-Feld-Sporthalle, Hugo- Keller- Straße
Bauherr: Stadtverwaltung Görlitz, Görlitz
Bau- und Liegenschaftsamt, SG Hochbau
Lv: 0155.16 Los 1 - Bauvorbereitende Maßnahmen

025. Gerätesätze / Regiestunden

Pos.Nr.			Einheitspr. €	Gesamtpr. €
025.	**Bereich: Gerätesätze / Regiestunden**			
025.1.	**Std. LKW 7 t** Für evtl. erforderliche Arbeiten, die nicht im Leistungsverzeichnis erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen, werden wie folgt berechnet: Stundensatz für das Gerät, einschl. der Vorhaltekosten (Abschreibung und Verzinsung), der Betriebskosten (Betriebs- u. Wartungsstoffe, Reparaturkosten), der Lohnkosten für das Bedienungspersonal. Geräte-Sätze mit Bedienung **LKW 7 t**	1,00 h	_____	_____
025.2.	**Gerätesätze LKW 3 t** **LKW 3 t**, sonst sh. wie vor.	1,00 h	_____	_____
025.3.	**Radlader 1 m³** **Radlader 1 m³**, sonst sh. wie vor.	1,00 h	_____	_____
025.4.	**Bagger 1 m³** **Bagger 1 m³**, sonst sh. wie vor	1,00 h	_____	_____
025.5.	**Minibagger** **Minibagger**, sonst sh. wie vor	1,00 h	_____	_____
025.6.	**Kompressor** **Kompressor**, sonst sh. wie vor	1,00 h	_____	_____
025.7.	**Stundenlohn Facharbeiter Straßen- und Tiefbau** Für evtl. vorkommende Arbeiten, die nicht im Leistungsverzeichnis erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen, werden verrechnet für: **Facharbeiter Straßen-und Tiefbau**	10,00 h	_____	_____
	Summe Bereich 025. Gerätesätze / Regiestunden			_____
	Summe LV 0155.16 Los 1 - Bauvorbereitende Maßnahmen			_____

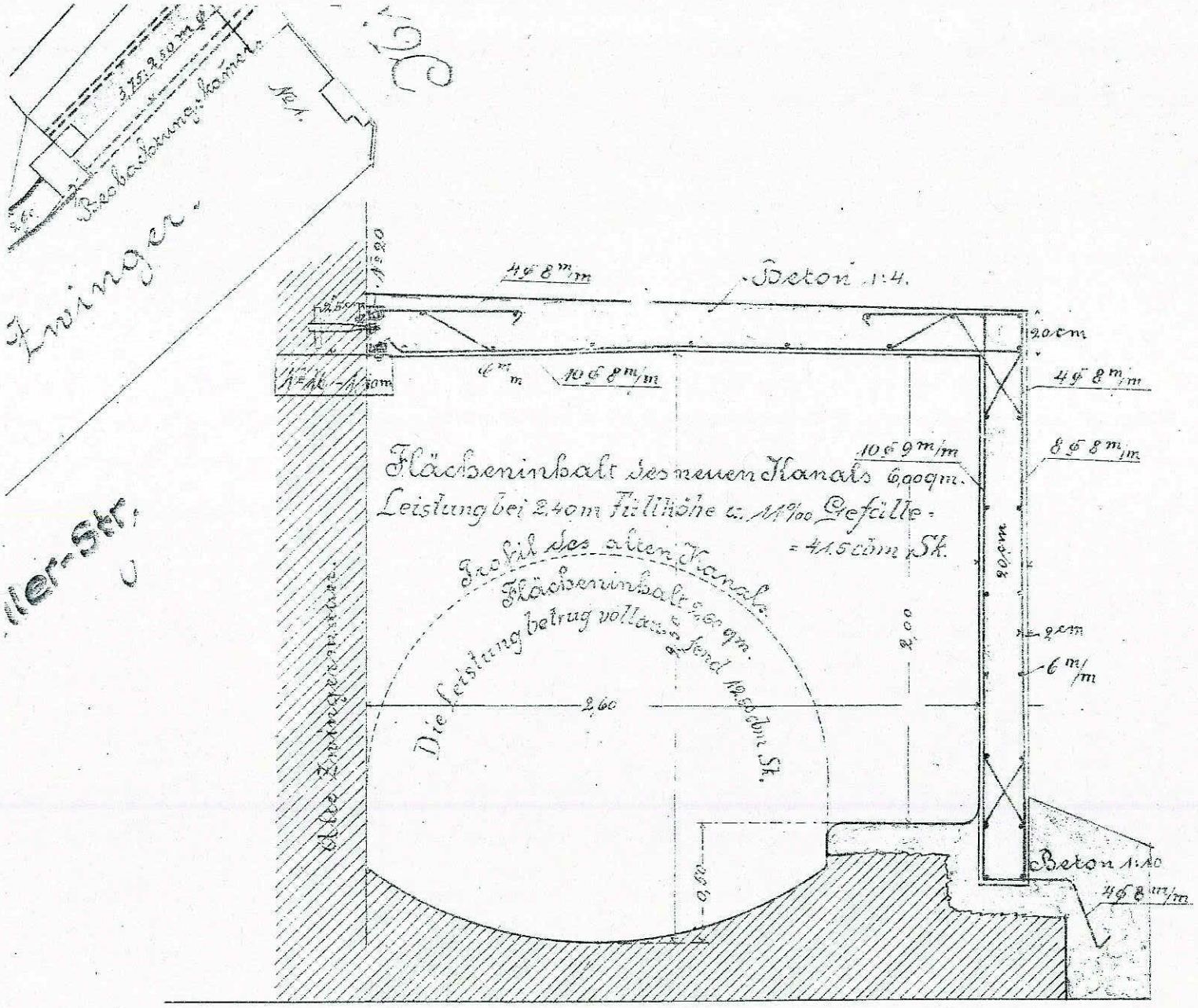
Projekt: 0155 Neubau Zwei-Feld-Sporthalle, Hugo- Keller- Straße
Bauherr: Stadtverwaltung Görlitz, Görlitz
Bau- und Liegenschaftsamt, SG Hochbau
Lv: 0155.16 Los 1 - Bauvorbereitende Maßnahmen

Zusammenfassung

Bereich 001. Vermessungsarbeiten	**€**
Bereich 002. Abbruch und Erdarbeiten	**€**
Bereich 008. WASSERHALTUNG	**€**
Bereich 009. Entwässerungskanalarbeiten	**€**
Untertitel 010.1.1. Rohrgraben, Erdarbeiten	€
Untertitel 010.1.2. Leitungsbau	€
Titel 010.1. Trinkwasserversorgung	**€**
Titel 010.2. Elektroversorgung	**€**
Bereich 010 Trinkwasserleitung und Elektroversorgung	**€**
Bereich 011. Straßen- und Wegebauarbeiten	**€**
Bereich 014. Sicherungs Grundstücksmauer - Maurerarbeiten	**€**
Bereich 025. Gerätesätze / Regiestunden	**€**
Gesamt netto	**€**
zzgl. 19,0 % MwSt	**€**
Gesamt brutto	**€**

Ort/Datum/Stempel/rechtsverbindliche Unterschrift

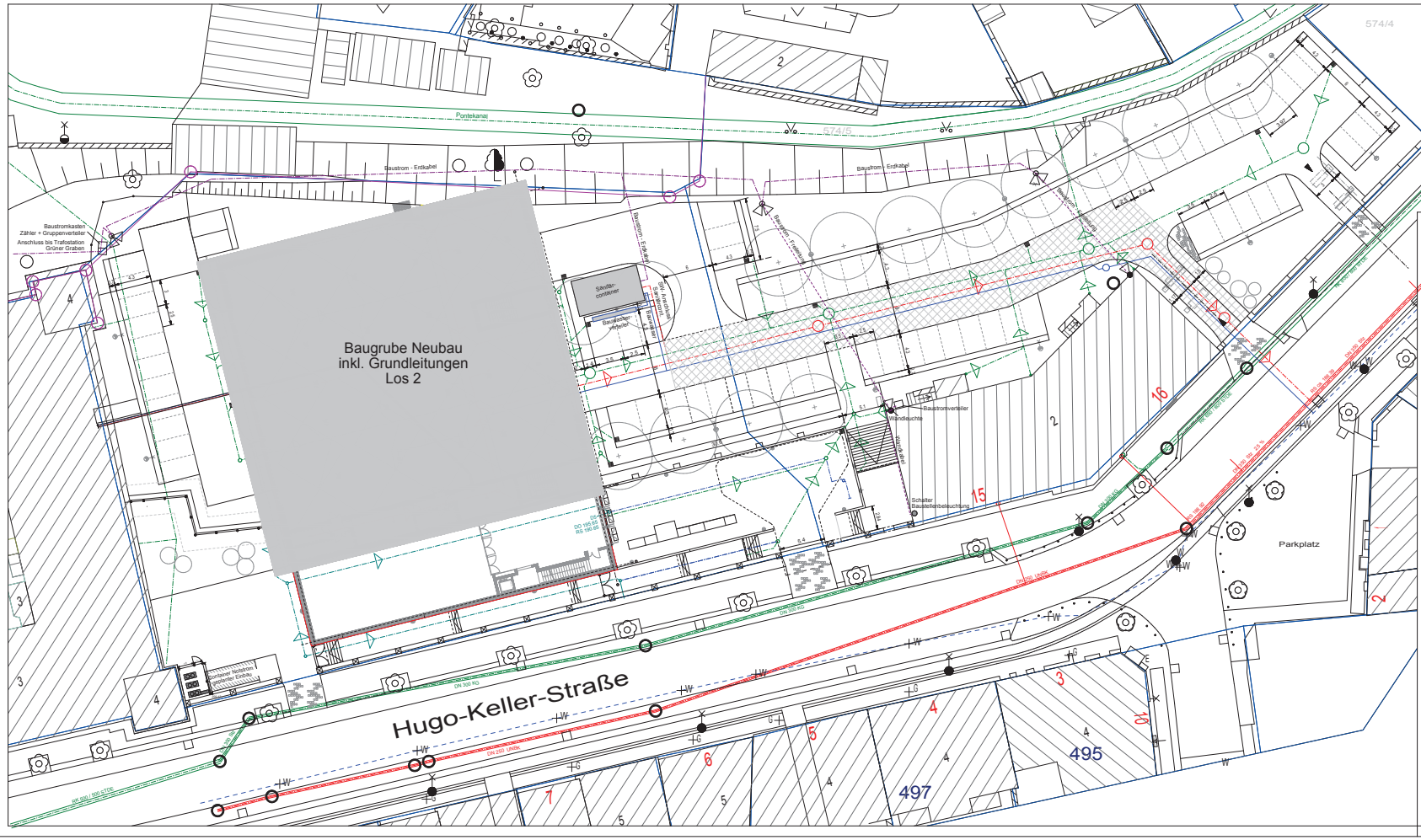
LV 0155.16 Los 1 - Bauvorbereitende Maßnahmen....8
Bereich 001. Vermessungsarbeiten....11
Bereich 002. Abbruch und Erdarbeiten....12
Bereich 008. WASSERHALTUNG....22
Bereich 009. Entwässerungskanalarbeiten....23
Bereich 010 Trinkwasserleitung und Elektroversorgung....36
Titel 010.1. Trinkwasserversorgung....36
Untertitel 010.1.1. Rohrgraben, Erdarbeiten....36
Untertitel 010.1.2. Leitungsbau....37
Titel 010.2. Elektroversorgung....39
Bereich 011. Straßen- und Wegebauarbeiten....40
Bereich 014. Sicherungs Grundstücksmauer - Maurerarbeiten....41
Bereich 025. Gerätesätze / Regiestunden....45



Schnitt durch den Eisenbetonkanal bei a-
M. 1:25.

Görlitz, den 1. Februar 1914

Das Tiefbauamt:



ZEICHENERKLÄRUNG

- Baustraße Freianlagen
- Baustellenbeleuchtung - Wandleuchte Bestand
- Baustellenbeleuchtung - Holzmast
- Baustrom - Freileitung
- Baustrom - Erdkabel
- Schmutzwasser Bestand der SWG
- Schmutzwasser geplant - Grund- und Anschlussleitung
- Regenwasser Bestand der SWG
- Regenwasser geplant - Grund- und Anschlussleitung
- Heiztrasse Vor- und Rücklauf geplant
- Trinkwasser geplant
- Trinkwasser Bestand der SWG
- Gebäudedrainage geplant - Hochbau
- Drainage geplant - Stützwände im Außenbereich
- Gittermattenzaun, Bestand / geplant
- Laubbaum vorhanden / Laubbaum geplant
- Solitärgehölz geplant
- Baugrenze

Plangrundlage: Stadtvermessung Görlitz
Höhensystem: DHHN 92

Stadtverwaltung Görlitz
Bau- und Liegenschaftsamt, SG Hochbau

Ersatzneubau Zweifeldsporthalle mit Parkierungsanlage
Hugo- Keller- Straße 15 / 16 in Görlitz
Freianlagen

Lageplan zur Ausschreibung Los 1

	MASZSTAB	DATUM	BLATT
23. Jan. 2017	1 : 250	23. Jan. 2017	1